

Radebeuler Amtsblatt

Aus dem Rathaus

Dr. med. Christa Mannfeld-Hartung | Radebeul jobbt | Konstituierung des neuen Stadtrates | 20 Jahre ukrainische Städtepartnerschaft | Sichere Finanzierung und Betreuung für unsere Sportanlagen ...

Amtliches

Gremienbeschlüsse | Stellenausschreibungen | öffentliche Abgabemahnung | Vergaben | Frühzeitige Beteiligung zum Vorentwurf B-Plan Nr. 94 | Sachkundige Einwohner für den Stadtentwicklungsausschuss gesucht ...

Mitteilungen

TEAM Radebeul | Adventskunstkalender des Lions Club Radebeul | Seniorpartner in Schulen | Anmeldung für SCHAU REINI-Woche | Lesung schreibender Senioren | Veranstaltungshinweise | Informationen sbf GmbH ...

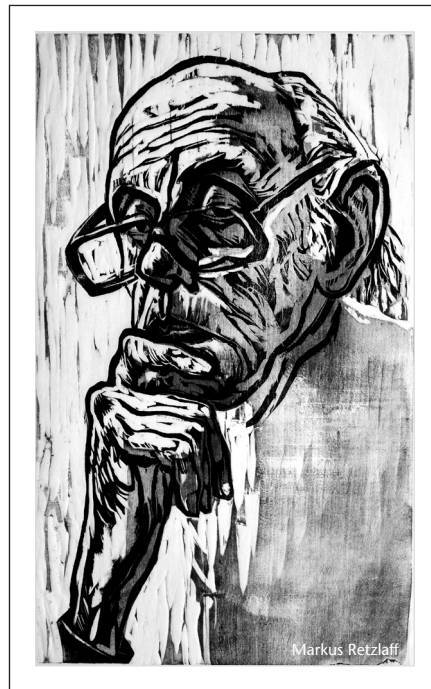
41. Radebeuler Grafikmarkt

Zu jeder Kunst gehören zwei: einer, der sie macht, und einer, der sie braucht. (Ernst Barlach)

Über 100 Künstler sind zu Gast in der Elbsporthalle Radebeul-West am 3. November 2019 von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Zum 1. Radebeuler Grafikmarkt, der von der Radebeuler Gruppe der Pirkheimer-Gesellschaft unter Leitung von Fritz Treu organisiert wurde und an dem sich 24 Künstler mit 842 Blättern beteiligten, kauften die 552 Besucher 401 Grafiken. Das bedeutete, dass beinahe vier von fünf Besuchern mit einem Blatt nach Hause gingen! Ganz im Sinne Barlachs, besteht in Radebeul bis heute das Bedürfnis, Kunst nicht nur zu betrachten, sondern auch zu »brauchen«, denn Kunst muss gelebt werden und ebenso sollte man mit Kunst leben. Sie kann nicht unbedingt und sofort bessere Menschen hervorbringen, sie kann jedoch Aufmerksamkeit und nachfolgend Aktivität anregen und Brücken bauen. Sie kann Verständnis für Menschen wecken, die anders sind, und für viele Menschen sind die Künstler bereits anders. Wohl kaum eine andere sächsische Stadt der Größe von Radebeul lebt so bewusst mit Kunst und mit ihren Künstlern. Der Charme des Ortes und das Interesse seiner Einwohner machen deshalb offenbar das Wohnen und Arbeiten für kreative Menschen hier außerordentlich attraktiv. Die Stadt sowie größere und kleinere Unternehmen stellen seit Jahren regelmäßig aus, der Grafikmarkt wird »geplündert«, Ateliers werden aufgesucht und Vernissagen sind oftmals überfüllt. Die Besonderheit der Radebeuler Kultur- und Kunstszene besteht aus der Mischung von Bescheidenheit und Anspruch der hier lebenden Künstler im Zusammenspiel von Literatur, Schauspiel, Musik und Bildender Kunst in einer Landschaft, die von der Natur, von den Winzern und Bauherren bereits einzigartig geformt wurde. In diesem Jahr werden zum Grafikmarkt nun wieder Werke von über 100 Künstlern auf einer Ausstellungsfläche von

900 m² in der Elbhalle präsentiert. Der überwiegende Teil der beteiligten Künstler/-innen ist zum Grafikmarkt anwesend und verkauft seine Werke selbst.



Sie wohnen oder arbeiten in Radebeul, sie kommen aber auch aus dem näheren und weiteren Umland.

Es werden daneben Arbeiten aus den Nachlässen verstorbener Künstler angeboten. Der Besucher kann unter Druckgrafiken, Collagen, Zeichnungen, Aquarellen, Scherenschnitten, Fotografien, Plakaten, Kalendern, Künstlerbüchern oder Postkarten seine Favoriten erwählen und »getrost nach Hause tragen«.

Die Dresdner Malerin und Grafikerin Gudrun Trendafilov gestaltet in diesem Jahr das

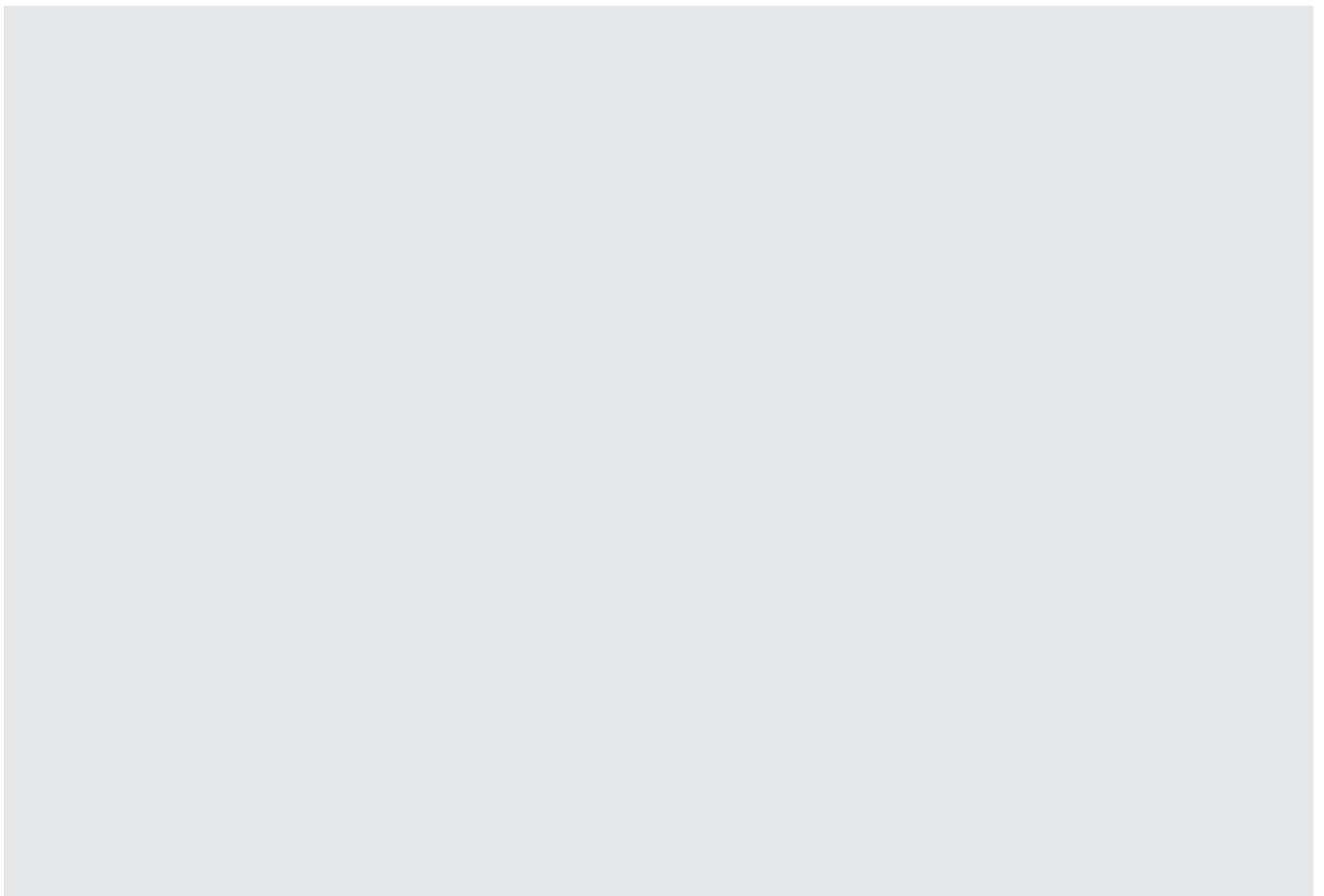
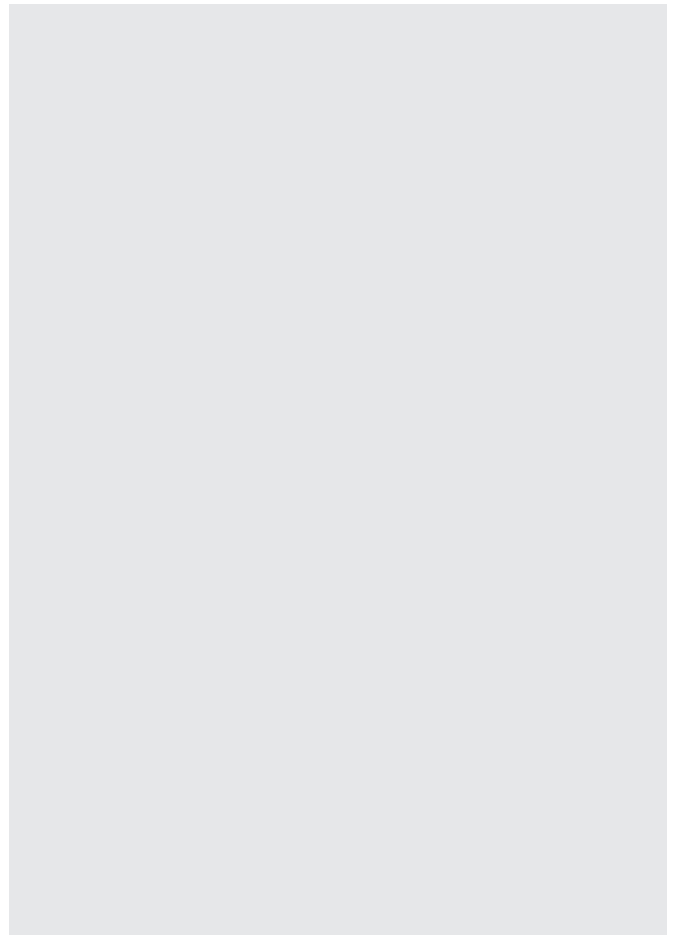
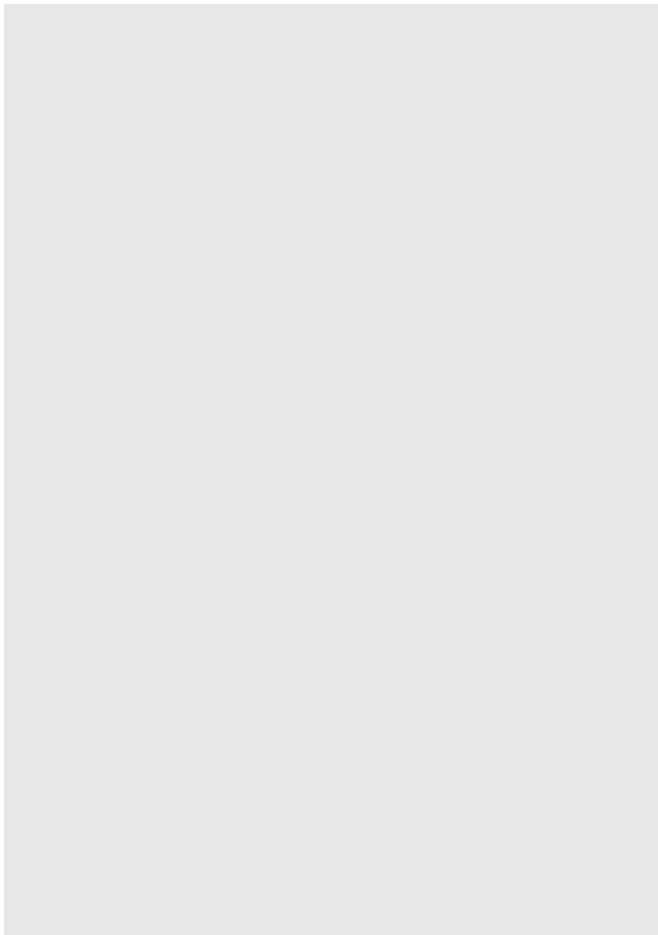
Grafikmarktplakat, welches in einer limitierten Auflage erworben werden kann.

Zum Grafikmarkt gehören Gespräche mit den Künstlern, gehört der unmittelbare Gedankenaustausch über die Kunst und/oder die Welt. Der Besucher kann aber auch unmittelbar erleben, wie eine Grafik entsteht und in der Malecke können Kinder oder Erwachsene selbst ihre Ideen in Kunst umsetzen. Der Besucher ist somit ganz nah dran am künstlerischen Prozess.

Die Stadtgalerie und deren Förderverein, die Redaktion des kulturellen Monatsheftes »Vorschau und Rückblick«, der Radebeuler NOTSchriftenverlag, u.a. informieren an eigenen Ständen über ihre Vorhaben. Der Förderverein des Internationalen Wandertheaterfestivals bietet seine Sondereditionen des Wandertheaterweines an. Das Künstlercafé wird von dem Meißner Maler und Grafiker Jochen Rhode gestaltet und lädt zu Kaffee und Kuchen ein. Die Bewirtschaftung übernimmt der Förderkreis der Stadtgalerie. Herzhaftes findet der Besucher im Sportcasino über der Elbhalle.

Die Elbsporthalle ist gut erreichbar mit Fahrrad, S-Bahn, Straßenbahn, Bus und PKW. Parkplätze befinden sich auf der angrenzenden Festwiese unmittelbar vor Ort. Der gesamte Präsentationsbereich befindet sich auf einer Ebene und ist barrierefrei mit Rollstuhl und Kinderwagen gut erreichbar. Informationsflyer mit einer Übersicht aller Teilnehmer werden in digitaler Form ab Mitte Oktober auf der städtischen Homepage sowie als Printerzeugnis in allen Radebeuler Kultureinrichtungen angeboten. Kontakt: 0351 8311-600, -625, -626, galerie@radebeul.de

Alexander Lange, Stadtgalerie



Neu gestalteter Tunnel



Seit einem halben Jahr machten sich die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Kötzschenbroda im Rahmen des Wahlfaches Gedanken, wie der Tunnel an der Straße des Friedens künstlerisch gestaltet werden könnte. Die meisten der jungen Künstler sind »Wiederholungstäter« und haben bereits an einer der drei anderen Unterführungen in Radebeul mitgearbeitet. Seit Anfang an unterstützt der Designer Carsten Langner diese Projekte gemeinsam mit dem Kunstlehrer, seit diesem Jahr Philipp Starke. »Bei dem Straßennamen lag es nahe, sich mit dem Thema Frieden zu beschäftigen«, erklärte der Lehrer.

Nach der Ideensammlung, was Frieden für den einzelnen bedeutet, ging es an die gestalterische Umsetzung. Aus Skizzen wurden konkrete Bilder, die in die Malfelder der Unterführung übertragen werden mussten. Dabei wurde die hiesige Landschaft – auf der einen Seite die Radebeuler Weinberge, auf der anderen die Elbseite – integriert. Seit Freitag, den 23. August 2019 sind die Tage der grauen Unterführung an der Straße des Friedens vorbei. Fußgänger können sich jetzt an der Arbeit der Schüler erfreuen.

Die Suche nach einem neuen Projekt hat bereits begonnen.

Stadtbäume

Dankeschön an die fleißigen Wasserspender

Wie auch im vergangenen Sommer bedeutet die Hitze und Trockenheit für alle Bäume viel Stress. Um die städtischen Bäume am Leben zu halten, wurde in den trockenen Monaten in 2 Schichten gewässert. Dennoch konnten nicht alle Bäume erhalten werden. Um-

so wichtiger ist es, dass auch private Anlieger den Baum beim Überleben unterstützen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei allen Unterstützern bedanken.

Frau Osang, Sachgebiet Stadtgrün, Stadtbauamt

Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **Dienstag, den 8. und Donnerstag den 24. Oktober 2019 von 13.00 bis 16.00 Uhr** statt.

Frau Hunold berät Sie am **1. Oktober und 5. November 2019** und nach vorheriger Vereinbarung unter 0151 11646340 in der Familieninitiative. Anmeldung Mo – Do von 9.00 bis 16.00 Uhr.

Frau Bilz berät auf der Jägerhofstraße 71 in Radebeul nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter 0351 4713080.

Schiedsstelle

Termin: Dienstag, 08.10.2019
Dienstag, 29.10.2019
Dienstag, 12.11.2019
Dienstag, 26.11.2019
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Rechts- und Ordnungsamt, Pestalozzistraße 4, 01445 Radebeul

Friedensrichterin:
Frau Ing-Britt Tampe

Kontakt: Telefon 0351 8311-716

Planmäßige Straßensperrungen im Oktober 2019 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Meißner Straße in Höhe Brücke DB AG/Stadtgrenze Coswig	bis voraussichtlich Ende 2019	Brückenbau, Sicherung Baustellenzufahrt	Geschwindigkeitsanpassung und Fahrbahneinengung
Meißner Straße zwischen Dr.-Külz-Straße und Rennerbergstraße	bis voraussichtlich Mitte 2020	Straßenbau einschließlich aller Medienträger	Vollsperrung Fahrtrichtung Coswig/Meißen mit Umleitung über Paradiesstraße/Winzerstraße/Heinrich-Zille-Straße/Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße, Fahrtrichtung Dresden ist frei
Obere Burgstraße	bis voraussichtlich September 2019	Kanal- und Straßenbau	Gesamtsperrung
Forststraße (zwischen Meißner Straße und Seestraße)	bis April 2020	Tief-, Kanal- und Straßenbau	Gesamtsperrung
Kroatengrund	bis Ende August 2020	Instandsetzung Schmutzwasser-Kanal	Gesamtsperrung
Rietzschkegrund zwischen Hausbergweg und Sandleite	bis Ende 2019	Straßenbau und Bachlaufumverlegung	Gesamtsperrung
Schumannstraße zwischen Meißner und Pestalozzistraße	Sept. bis Ende 2019	Tief-, Kanal- und Straßenbau	Gesamtsperrung
Meiereiweg zwischen Lösnitzgrundstraße und Bilzbad	23. Sept. bis Ende Dezember 2019	grundhafter Straßenbau	Gesamtsperrung
Mittlere Bergstraße/G.-Hauptmann-Straße	Mitte Oktober 2019 bis Ende 2020	Straßenbau und Sanierung Hausanschlüsse	Gesamtsperrung in mehreren Bauabschnitten

Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Für Ihre ehrenamtliche Mitarbeit in einem der 25 Wahlvorstände bzw. in den 6 Briefwahlvorständen bei der zurückliegenden Europa-, Kommunal- und Landtagswahl möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Mit Ihrer Arbeit haben Sie zum reibungslosen Ablauf der Wahlen beigetragen. Des Weiteren haben Sie mit Ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, dass die Bürger der Stadt Radebeul ihr Wahlrecht wahrnehmen konnten.

Bert Wendsche,
Oberbürgermeister

Apothekerpark

Fällung einer alten Buche

Die letzte der beiden alten Buchen in der städtischen Grünanlage Apothekerpark kann auch nicht mehr erhalten werden. Am Stamm und Stammfuß sind mehrere Schadenssymptome vorhanden. Fruchtkörper verschiedener Pilze sind erkennbar. An dem Bereich, an dem sich die Rinde abgelöst hat, tritt z.B. der Gemeine Spaltblätling auf. Die Standsicherheit ist trotz vergangener Baumpflegemaßnahmen leider nicht mehr gewährleistet und die zeitnahe Fällung notwendig. Im selben Bereich ist eine Neupflanzung im Frühjahr 2020 geplant.

Frau Osang, Sachgebiet Stadtgrün,
Stadtbauamt

Eröffnungsparty Ratskeller

Der Schul- und Jugendclub Ratskeller ist aus den Kellerräumen der Wilhelm-Eichler-Straße 13, auf die andere Seite des gleichen Objektes, in einen kleinen, aber feinen Seitentrakt umgezogen und lädt am 10. Oktober 2019 von 15.00 bis 21.00 Uhr zur Eröffnungsparty alle Interessierten, Helfer des Umzugs und der Gestaltung der neuen Räumlichkeiten, vor allem aber ebenso die benachbarten Anwohner ein, bei Kaffee und Kuchen dies zu feiern, sich zu bedanken und zu zeigen, dass ein Miteinander Spaß machen kann.

Schulclubleiterin Dajana König &
Jugendclubleiter Helge Friedemann



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

Veranstaltungshinweise

Lesung – Ellen Händler und Uta Mitsching-Viertel



Unerhört – und doch prägend: Das sind sie, die Ostfrauen, die in diesem Buch zu Wort kommen. Schon in den 1960er, 70er und 80er Jahren haben sie Beruf und Familie erfolgreich vereinbart, haben das Kind geschaukelt und im Beruf ihre Frau gestanden. Anders als ihre Geschlechtsgenossinnen im Westen profitierten sie dabei von frauenpolitischen Maßnahmen wie flächendeckender Kinderbetreuung, Ausbildungsförderung oder Haushaltstag – und mit der Wende erschien es einigen, als seien sie in Sachen Gleichberechtigung ins Mittelalter zurückgefallen. Authentisch, emotional und auch trotziger verteidigen die interviewten Frauen ihre Erfahrungen in Ost und West. Entwaffnend offen ziehen sie persönliche Bilanz, berichten über fehlende Anerkennung und Vorurteile, die ihnen im Westen begegnet sind, über ihren Neuanfang nach der Wende und über ihren Erfahrungsvorsprung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, den sie in den Westen eingebracht haben.

Die Autorinnen versprechen den Leserinnen und Lesern eine interessante, spannende und unterhaltsame Lektüre mit einer Prise Humor.

»Eine beachtenswerte Sammlung, ein Buch, dem ich viele Leser wünsche.«
(Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a. D.)

»Die von Uta Mitsching-Viertel und Ellen Händler porträtierten Frauen vermitteln ein ausgesprochen vielschichtiges Bild von ihren Wünschen, Hoffnungen und Lebenserfahrungen. Sehr deutlich wird, dass Frauenbiografien in der DDR keineswegs uniform waren und die Lebenswege nach der Wende ebenso wenig. Wer nach Gemeinsamkeiten sucht, wird sie dennoch unschwer finden: Ganz gleich, ob ostdeutsche Frauen als Bauingenieurin, Köchin, Frauenärztin oder Friseurin gearbeitet haben, die hohe Wertschätzung für eine qualifizierte und sinnstiftende Berufstätigkeit und eine weitgehende finanzielle Unabhängigkeit durchziehen ihre Erzählungen ebenso wie die vielfältigen Widrigkeiten bei der Bewältigung des Familienlebens in einem größtenteils durch Versorgungsmängel geprägten Alltag.«
(Prof. em. Dr. Uta Meier-Gräwe, Justus-Liebig-Universität Gießen)

24. Oktober 2019, 19.30 Uhr Radebeuler Kultur-Bahnhof, Sidonienstraße 1c
Eintritt: 4,00 €, Karten an der Abendkasse erhältlich

Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit der Gleichstellungsbeauftragten vom Landkreis Meißen, Sylvia Wolf und der Gleichstellungsbeauftragten von Radebeul & Coswig, Katja Kulisch anlässlich des Mauerfalls vor 30 Jahren.

Katja Kulisch, Gleichstellungsbeauftragte
Stadtverwaltungen Radebeul/Coswig
Telefon: 0351 8311807

Dr. med. Christa Mannfeld-Hartung

Projekt »frauenorte sachsen« ehrt engagierte Radebeuler Kinderärztin



Seit 1906 ließen Sachsens Universitäten die Immatrikulation weiblicher Studierender zu, mit Beginn des ersten Weltkriegs stieg die Zahl weiblicher Studierender an deutschen Universitäten stetig an. Das Studium für Frauen etablierte und setzte sich während der Weimarer Republik durch, sodass Anfang der 1930er die Frauen an den Universitäten einen Anteil von 18,8% der Studierendenschaft darstellten. Eine der durchaus noch wenigen

weiblichen Medizinstudenten in den 1920er Jahren an der Universität Leipzig war Christa Edda Anna Ilse Charlotte Hartung, welche von 1921 bis 1926 ebenda studierte. Nach erfolgreicher Approbation arbeitete sie zunächst in Leipzig ehe sie ihre Facharzt Ausbildung im Stadt Krankenhaus Dresden-Johannstadt absolvierte. Als dieses aus Ersparnisgründen 1932 schloss, nahm Dr. Hartung dies zum Anlass in Oberlößnitz, Sophienstraße 6, ihre eigene Kinderarztpraxis zu eröffnen. Als einzige Kinderärztin Radebeuls gehörten fast alle Kinder zu ihren Patienten. Noch immer erinnern sich viele Radebeuler anerkennend und dankbar an sie. Um ihr über 4 Jahrzehnte währendes Engagement und ihre aufopferungsvolle Arbeit als örtliche Kinderärztin zu würdigen, wurde an ihrer damaligen Wirkungsstätte nun ein »frauenort« eingerichtet, welcher am 30. September 2019 feierlich eröffnet wurde. Weiterführende Informationen zu Frau Dr. Mannfeld-Hartung und dem Projekt »frauenorte sachsen« erhalten Sie auf der Homepage des Stadtarchivs Radebeul.

Romy Leithold, Stadtarchiv

Radebeul jobbt am 7. März 2020

Berufsorientierung im direkten Kontakt zwischen Unternehmen und Schülern wird wieder groß geschrieben in der Veranstaltung »Radebeul jobbt« am 7. März 2020, 9.30 – 13.00 Uhr im Beruflichen Schulzentrum Meißen-Radebeul. Die Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem »Tag der offenen Tür« des Berufsschulzentrums Meißen-Radebeul sowie der »Jobtour« der Agentur für Arbeit Riesa sowie dem Jobcenter des Landkreises Meißen. Interessierte Unternehmen und Institutionen, welche sich an diesem Tag

präsentieren möchten und mit interessierten Schülern für Ausbildung und Studium sowie mit interessierten Berufserfahrenen zum Thema Weiterbildung und Arbeitsplatzwechsel ins Gespräch kommen möchten, können sich ab sofort für die Veranstaltung anmelden. Das Anmeldeformular ist auf der Homepage der Stadt Radebeul www.radebeul.de.

Gabriele Bäßler,
Referentin für Wirtschaftsentwicklung,
Projekt- und Investorenleitstelle

Wir sind traurig und sprachlos...

Die langjährige Seniorenbegleiterin der Stadt Radebeul, seit 1998 im Familienzentrum Radebeul – Ilona Gäbler – ist am 21. August 2019 mit nur 66 Jahren nach kräftezehrender Krankheit gestorben.

Wir erinnern uns an sie als liebevolle Führsprecherin für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren in Radebeul, als freundliche Kollegin und als loyale Mitarbeiterin des Familienzentrums. Wir sind dankbar für Weihnachtsfeiern für Alleinstehende am Heiligen Abend, Ausflüge, Sportkurse, Reisevorträge, Tanzcafé's im Goldenen Anker, ihr offenes Ohr und viele freundliche Worte für die Seniorinnen und Senioren Radebeuls

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie – besonders ihrem Mann Peter und ihrem Sohn Thomas.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister Stadt Radebeul
Elmar Günther, Amtsleiter für Bildung, Jugend und Soziales
Mathias Abraham, Geschäftsführer Familieninitiative Radebeul e.V.

Schließtage Wohngeldstelle

Die Wohngeldstelle Radebeul ist vom 07. bis 11.10.2019 nicht besetzt. Bitte beachten Sie, dass daher keine Beratung zu Wohngeldangelegenheiten vor Ort möglich ist. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Wohngeldstelle Coswig unter 03523 66432.

Die Annahme & Ausgabe der Wohngeldanträge erfolgt im Sekretariat, EG, Zimmer 0.07.

Den Sächsischen Familienpass sowie Anträge zur Ermäßigung der Rundfunkgebühren erhalten Sie bei Frau Rennhack, EG, Zimmer 0.09.

Die Ausgabe des Radebeul-Passes erfolgt bei Frau Fleischer, 1. OG, Zimmer 1.05 zu folgenden Sprechzeiten:

Mo: 9.00–12.00 Uhr

Di: 9.00–12.00 und 13.00–15.00 Uhr

Do: 9.00–12.00 und 13.00–15.00 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis!

41. Radebeuler Grafikmarkt

Über 100 Künstler am Sonntag,
den 3. November 2019
von 10.00 bis 18.00 Uhr
in der ElbSporthalle
in Radebeul-West

Radebeul möchte »Danke!« sagen

Besondere Ehrung für Ehrenamtliche im Bereich Rettungsdienste

Zum Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters der Stadt Radebeul sollen besonders engagierte Menschen ausgezeichnet werden. Sie kennen eine Person, bei der Sie sich für die Arbeit im Rahmen des Rettungsdienstes besonders bedanken möchten? Bewerbungen und Vorschläge bitte bis **31. Oktober 2019** an folgende E-Mail: andrea.boensch@familienzentrum-radebeul.de

Ihre Ansprechpartnerin: Andrea Bönsch vom Familienzentrum Radebeul, Altkötzschenbroda 20, Telefon: 0351 8397324
Auswahl und Vorschlag für die Ehrung erfolgen durch den Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Radebeul.

Konstituierung des neuen Stadtrates

Am 28. September 2019 fand die konstituierende Sitzung des am 26. Mai für die Wahlperiode 2019 bis 2024 neugewählten Stadtrates statt. Zu Beginn der Sitzung wurden die neugewählten Mitglieder des Stadtrates gemäß § 35 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) durch den Oberbürgermeister auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Stadtratspflichten verpflichtet. Im Anschluss wurde sich im Wege der Einigung auf die Neubesetzung der diversen Gremien (Ausschüsse des Stadtrates, Aufsichtsräte von privatrechtlichen städtischen Gesellschaften sowie Zweckverbandsgremien) verständigt. Näheres können Sie im Amtsblatt auf Seite 11 ff. unter SR 04/19-19/24 nachlesen. Traditionell hält der Oberbürgermeister eine Rede zur Eröffnung der neuen Stadtratswahlperiode. Nachfolgend werden einige Auszüge abgedruckt. Die vollständige Rede können Sie unter <https://radebeul.de/oberbuergemeister.html> nachlesen.

Auszug:

»Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte, werte Gäste,

...

Mit der Übernahme dieses wichtigen Ehrenamtes übernehmen Sie den Staffelstab von den Mitgliedern der vorangegangenen Wahlperiode. ...

Artikel 20 Abs. 2 unseres Grundgesetzes formuliert: »Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.« Artikel 3 Abs. 1 unserer Sächsischen Verfassung übernimmt dies nahezu wortgleich.

Der Radebeuler Souverän, die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt haben mit ihrer Stimmabgabe und der höchsten Wahlbeteiligung seit 1990 entschieden, welche Wahlvorschläge mit ihren Personen und Programmen in dieser Wahlperiode die Interessen der Stadt lenken sollen und vor allem auch mit welcher Relevanz. Diese Entscheidung ist zum einen demutsvoll hinzunehmen und zu respektieren und sie ist zum anderen Bindung, Verantwortung und Verpflichtung für jeden Gewählten gegenüber dem Souverän. Seien wir uns bewusst, dass die Radebeuler Bürgerschaft uns auf

Zeit als ihren Treuhänder, ihren Sachwalter eingesetzt hat. Maßstab allen Handelns kann und darf daher allein das Wohl unserer Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger sein.

...

Mit Sorge erfüllt mich die wachsende Polarisierung in unserer Gesellschaft. Scheinbar unaufhaltsam schreitet sie voran, getrieben und befördert nicht zuletzt auch von der Anonymität und den Filterblasen der oft gar nicht so sozialen Medien. Man gräbt sich immer öfter in den Gräben der eigenen Position ein. Angesichts des verbalen Trommelfeuers bleibt für Zuhören, für Respekt gegenüber der Position DES ANDEREN scheinbar immer weniger Platz. Die Wortwahl wird immer öfter verletzend, der moralische Maßstab an DIE ANDEREN, die Unsitte des »Auf-die-Goldwaage-Legens« von deren Positionen immer unerbittlicher, während zugleich mit Vehemenz Toleranz und Respekt für die eigene Gruppe, die eigene Position von DEN ANDEREN eingefordert wird. Die Geschichte lehrt jedoch, aus der Unerbittlichkeit der Worte erwächst schrittweise die Unerbittlichkeit der Herzen. Und ein unerbittliches Herz verlernt die Fähigkeit zu Toleranz und Respekt vor dem Gegenüber, dem Anderen. Und Intoleranz und Respektlosigkeit wiederum bereiten den Boden, dass die Hemmschwelle für Gewalt erst gegen Sachen und dann auch gegen Personen sinkt. Ein Teufelskreis aus dem das Entrinnen immer schwerer fällt. Daher sollten wir zuerst und immer wieder achtsam mit unseren Worten sein.

...

Nehmen wir uns doch diesbezüglich im 30. Jahr des Aufbruchs des 1989er Herbstes ein Beispiel an dieser Zeit: Zwei unversöhnliche Gruppen, die alte Macht und die aufstrebende neue Macht, standen sich gegenüber. Wie weiter? Wo war der Ausweg? Sie hatten damals den Mut sich trotz oder gerade wegen ihrer Unversöhnlichkeit an einen runden Tisch zu setzen. Eine bewusst gesetzte Grenze war das einigen Band – keine Gewalt! Damit legten sie den Grundstein für eine ungeahnt dynamische und erfolgreiche Entwicklung unserer Heimat, die letztlich bis heute anhält.

...

Daher werden in den kommenden Jahren vor allem folgende Bereiche als Gesamtpaket im Mittelpunkt unseres Handelns stehen müssen:

- Sicherung der Randbedingungen für die Zukunft Radebeuls als Wirtschaftsstandort, gerade auch zur Unterstützung der Zukunftssicherung der ansässigen Handwerks- und Gewerbeunternehmen;
- Fortführung der Bildungsinvestitionen vor allem im Bereich Schule;
- Weitgehender Abschluss der Sanierung und punktuellen Erweiterung unseres Hauptstraßennetzes;
- Konzentriertes Vorantreiben der Stadtsanierung Radebeul-West;
- Abschluss der Herstellung einer dem Stand der Technik entsprechenden Abwassererschließung im gesamten Stadtgebiet;
- Begleitung neuer Wohnungsbauprojekte gerade auch im Geschosswohnungsbau unter Vorrang der Innenentwicklung;
- Bewahrung der Identität und des besonderen Charakters unserer Stadt;
- Finden der rechten Balance zwischen Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit;
- sowie Bewältigung der immensen demografischen Herausforderungen.

Doch bleiben wir dabei mit unseren Ansprüchen und Forderungen stets auf dem berühmten Teppich! Bleiben wir auf diesem Wege stets sensibel für die menschliche Komponente! Traktieren wir die Menschen nicht mit immer neuen Verboten und Reglementierungen, nehmen wir sie stattdessen in ihrem individuellen Lebensentwurf ernst.

...

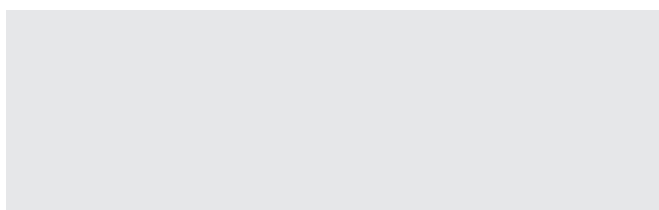
Dafür Ihnen und uns allen nochmals alles Gute! Auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!«

Im Anschluss sprachen alle Fraktionsvorsitzenden über ihre Erwartungen an die neue Wahlperiode. Dabei betonten sie den Willen zur Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Stadtrates, lediglich die Fraktion Bürgerforum/Grüne/SPD schloss dabei eine Zusammenarbeit mit der AfD-Fraktion aus. Den vollständigen Text der Rede der Vorsitzenden der Stadtratsfraktionen finden Sie im Ratsinformationssystem in der Niederschrift der Sitzung vom 28. September 2019.

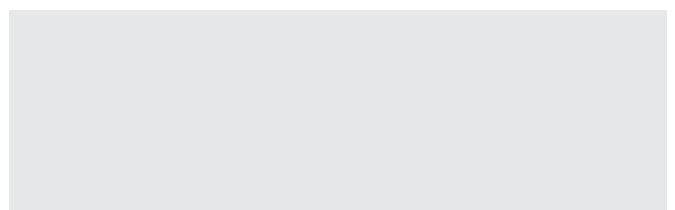
(auf »NIE« am entsprechenden Datum klicken)

*Bert Wendsche,
Oberbürgermeister*

Anzeige



Anzeige



20 Jahre Städtepartnerschaft mit Obuchiw

Radebeuler Delegation überbringt Grüsse zum 657. Stadtfest



Oberbürgermeister Levchenko begrüßte die von Oberbürgermeister Bert Wendsche geführte Delegation aus Radebeule und lud sie ein, im Rahmen eines kleinen Stadtrundgangs die vielen neuen Bauprojekte in der Stadt zu besichtigen. Als Höhepunkt wurde ein neues, hochmodernes Inklusionszentrum eingeweiht, in welchem Kinder bedürfnisgerecht unterrichtet und gefördert werden können. Der offizielle Festakt zum 20-jährigen Partnerschaftsjubiläum fand am Sonnabend den 14. September 2019 im Rathaus der Stadt

Obuchiw statt. In diesem Rahmen bedankte sich Oberbürgermeister Levchenko für die gute Partnerschaft und betonte, dass viele nun umgesetzten oder sich noch in Planung befindlichen Projekte der Stadt durch Anregungen aus Radebeule entstanden sind. »Bei unseren Besuchen in Radebeule waren wir stets beeindruckt und wir haben bei unseren Freunden immer Unterstützung und Hilfe erfahren«, so Levchenko. Oberbürgermeister Bert Wendsche unterstrich in seiner Rede, dass die Partnerschaft mit Obuchiw eine ganz

besonders aktive für Radebeule ist und lies die vergangenen 20 Jahre Revue passieren. Ein besonders wichtiger Aspekt sind die regelmäßigen Schüleraustausche zwischen den Radebeuler Schulen und denen in Obuchiw. Anlässlich des Partnerschaftsjubiläum wurde ein Gedichtband der ukrainischen Schriftstellerin Nadeshda Garkowaja ins russische und ins deutsche übersetzt. Dieser wird künftig im Sprachunterricht der Radebeuler und Obuchiw-er Schüler eingesetzt. Die Stadt Obuchiw feiert das Partnerschaftsjubiläum mit einem ganz besonderen Geschenk. Der Platz hinter dem Rathaus wurde umgestaltet und in Radebeule-Platz umbenannt. Der Brunnen zeigt eine für Obuchiw typische Keramik und schlägt den Bogen zum Radebeuler Wein. Der Radebeuler Delegation wurde die Ehre zuteil, die Festparade anlässlich des Stadtfestes gemeinsam mit Oberbürgermeister Levchenko anzuführen. Anschließend übergab Oberbürgermeister Bert Wendsche das Gastgeschenk auf der Bühne und betonte, dass die Partnerschaft auf Augenhöhe gelebt wird. Den vielen positiven Veränderungen in der Stadt zollte er Respekt und Anerkennung.



Komplexvorhaben Lößnitzbach



Schwanenblume im temporären Kleingewässer (Foto 2019, Stowasserplan)

Die Variantenuntersuchung zur Umverlegung des Lößnitzbaches zwischen Bahndamm und Elbe wurde im Juni abgeschlossen und eine optimierte Vorzugsvariante in Abstimmung mit den genehmigenden Behörden erarbeitet.

Die naturschutzfachliche Vorprüfung des möglichen Eingriffs ergab, dass keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Schutzbereiche zu erwarten sind.

Deshalb wird die optimierte Trassenführung nun dem Stadtentwicklungsausschuss vorgestellt und bei dessen Zustimmung auch die Öffentlichkeit über die Trassenlage informiert und zur Beteiligung aufgerufen.

Eine Zeitreise ins Kötzschenbroda vor 150 Jahren



Begeben Sie sich auf eine Zeitreise ins Kötzschenbroda von 1869! Zuletzt ließ man sich über das bunte Treiben der Lößnitzbewohner in Sachen Freizeitunterhaltung und Kulturvergügen aus. Geschliffene Orchesteraufführungen, schaurige Wandertheatergeschichten, schummrige Zirkusspektakel, zünftige Bogenschützenfestlichkeiten – für alle Anforderungen kulturellen Hochgenusses war etwas dabei.

Fortsetzung aus »Kötzschenbroda vor 60 Jahren, in: Die Elbaue 1929«:

Recht großer Beliebtheit erfreuten sich die Vereinsvergügen. Der »Liederkranz« feierte 1869 sein fünfundzwanzigstes Stiftungsfest. Nach dem Bericht über dasselbe, das am 19. Mai stattfand, wurde es mit einer Sängerfahrt nach Scharfenberg und Gauernitz, woselbst ein opulentes Mittagmahl gemeinschaftlich mit Dresdener Sangesbrüdern vom Verein »Apollo« eingenommen wurde, gefeiert. Nach der Rückkehr mit dem Dampfschiff wurde am Abend im Vereinslokal, der Bahnrestauration, ein »solenner Comers« abgehalten. Kantor Keller, der Gründer des Vereins, der seit drei Jahren sein Dirigentenamt niedergelegt hatte, wurde zum Ehrenmitgliede ernannt. Der damalige Liedemeister war ein Lehrer Schenk. Bezeichnend ist die Schlussbemerkung des Festberichtes, die besagt, daß der Verein »einen Zeitabschnitt zu-

rückgelegt habe, den beim Mangel von Sympathie im Sänglerleben wohl wenige Gesangvereine erleben werden.« Im gleichen Jahre, am 3. Oktober trat der Liederkranz auch dem Elbgausängerbund bei, der damals 46 Vereine umfaßte. Exklusiv war der »Bergverein«, dem die Honoratioren angehörten, er feierte sein Sitzungsfest in engstem Kreise. Turnverein, Concordia, Jugendverein, ein Boule-Verein haben mit ihren Vergnügen einen Niederschlag in der Zeitung hinterlassen. Von der Concordia wird ein Maskenball besonders erwähnt, bei dem man den Saal der Bahnrestauration in eine Gnomenhalle verwandelt hatte. Auch wacker Theater spielte an in der Concordia. Im Sommer veranstalteten zwei Unternehmer Gesellschaftsfahrten mit einem Dampfer nach der Sächsischen Schweiz. Man bezahlte für die Reise, die bis Schandau ging und während welcher auf dem Schiffe Freikonzert geboten wurde, 16 Neugroschen, also 2 Mark für die Hin- und Rückfahrt. Die Sonderfahrten fanden großen Zulauf, 500 Personen hatten sich daran beteiligt wie die Zeitung meldet, und es muß dabei sehr fidel zugegangen sein. +++ Vor sechzig Jahren trat im Goldenen Anker eine bedeutsame Veränderung ein. Das alte Brauschenkut der Niederschänke verlor seine landwirtschaftliche Bedeutung 1869 vollständig. Bis dahin hatte es sich seine Feldflur erhalten. Unter Wilhelm Göhler aber wurden die zugehörigen Feldparzellen freiwillig versteigert. Man löste dafür 5800 Taler. Am ersten Oktober erwarb das Gasthofgrundstück eine Frau Helas zur eigenen Bewirtschaftung. Die Braugerechtigkeit wurde verpachtet. Aber keiner der Pächter, zwei waren es im Jahre 1869, konnte da-

bei auf seine Rechnung kommen. Man machte einzelnen Pächtern allem Anscheine nach durch allerhand Schabernack das Leben recht schwer. So hatte man dem Braumeister Buchhold, der später die Coswiger Brauerei übernahm, den Brauereibrunnen durch Einwerfen von Seife unbrauchbar gemacht. +++ Kötzschenbroda erfreute sich 1869 seit drei Jahren des Besitzes einer eigenen Zeitung. Für die Schmerzen und Nöte der Leserschaft, für die kleinen persönlichen Differenzen war es ein willkommenes Ventil, durch das sich mancher Ärger über den lieben Nachbar, mancher Groll verschmähter Liebhaber, manche Wut über einen angetanen Schabernack austobte und ungefährlicher verpuffte, als wenn man dem verhassten Gegner die Niederträchtigkeit mündlich übermittelte. Das Studium der sogenannten Eselsweise, jenes Teiles der Inserate, in dem unter Bezeichnung »Privatbesprechungen« sich jene Explosionen freundschaftlichen Geistes entluden, sind auch für den Heimatkundler, auch für den Volkskundler und Kulturhistoriker ganz interessant. Gibt es doch ein ganz bezeichnendes Bild des örtlichen Lebens und Charakters eines Teiles der Bevölkerung. Man war in seiner Meinungsäußerung in der örtlichen Presse wesentlich robuster als heute. Dann sprach auch bei solchen Veröffentlichungen mit, daß sich die Bevölkerung unter einander viel genauer kannte und die an dieser Stelle ausgefochtenen Fehden in viel größerem Kreis verstanden wurden. (Die Elbaue 1929, in Fortsetzung.)

Maren Gündel,
Stadtarchiv

Errichtung einer modernen Wärmezentrale und einer Photovoltaik-Anlage für das Gymnasium Luisenstift



Die Stadt Radebeul modernisiert das Gymnasium und erweitert dieses um einen Neubau. In dem Zusammenhang wurde die Wärmeversorgung auf neue Füße gestellt. Die Stadtwerke Elbtal haben die Wärmelösung realisiert und zusätzlich eine PV-Anlage auf dem Dach des Neubaus errichtet. Im September erfolgte die offizielle Übergabe der Anlagen an die Stadt.

Bisher waren auf dem Areal des Gymnasiums 2 Heizanlagen vorhanden. Das neue Konzept sah den Rückbau einer Anlage vor. Die Gebäude wurden durch eine Nahwärmeleitung verbunden. In der Heizzentrale, die sich im Weinberghaus befindet, wurde eine BHKW-Anlage installiert, welche Wärme und Strom erzeugt. Dabei wurde moderne Technik von der Firma EC-Power eingebaut. Das alte Luisenstift erhielt einen Wärmeverteiler. Die vorhandenen Kessel im Weinberghaus werden weiterhin betrieben. Vom gesamten Wärmebedarf des Gymnasiums werden 40 % vom Bestandskessel, 60 % vom BHKW gedeckt. Die Anlage wurde so dimensioniert, dass alle Gebäude stabil aus dem Wärmenetz versorgt werden können. Die Stadtwerke Elbtal haben die Erweiterung der Wärmeanlage geplant, finanziert und werden diese betreiben.

Zugleich wird ein großer Teil des Strombedarfs des Gymnasiums aus dem BHKW und

der PV-Anlage gedeckt. Der Strombedarf des Gymnasiums beträgt im Jahr ca. 160.000 KWh. Mit der Lösung werden 93.000 KWh durch das BHKW produziert (= 58 %). Die Photovoltaik-Anlage auf dem Neubau produziert 16.000 KWh für den Eigenbedarf und deckt damit weitere 10 % des Strombedarfs des Gymnasiums. Die PV-Anlage wird an die Stadt Radebeul für 20 Jahre verpachtet.

Mit dieser Lösung kann die Stadt Radebeul ca. 70 Tonnen CO² einsparen.

Die Stadtwerke Elbtal GmbH arbeitet als regionaler Partner seit mehreren Jahren intensiv mit der Stadt Radebeul zusammen, um für deren Immobilien nachhaltig und wirtschaftliche Energielösungen dezentral zu errichten und zu betreiben. Die offizielle Übergabe der Wärme- und PV-Anlage an die Stadt Radebeul erfolgte am 18. September 2019 um 11.00 Uhr, Straße der Jugend 3.

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen im Monat August

Ende August 2019 waren im Landkreis Meißen, dem Bezirk der Agentur für Arbeit Riesa, rund 6.360 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 66 Arbeitslose weniger (-1,0 Prozent) als im Juli 2019. Im Vergleich zum August 2018 sank die Anzahl der Arbeitslosen jedoch um 1.151 Personen (-15,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen verringerte sich im Monatsverlauf um 0,1 auf 5,0 Prozent. Im Vorjahr lag diese Quote noch bei 6,0 Prozent. »Im Landkreis Meißen ist die Arbeitslosigkeit im August leicht gesunken. Rund 530 Personen nahmen eine Erwerbstätigkeit auf und über 300 Personen begannen eine Ausbildung oder eine Maßnahme der beruflichen Qualifizierung. Die Nachfrage nach Personal bewegt sich nach wie vor auf hohem Niveau und in nahezu allen Branchen besetzen die Unternehmen freigewordene Stellen nach. Wir richten unseren Fokus weiter auf die berufliche Qualifizierung, die den aktuel-

len Anforderungen der Unternehmen entspricht. Dies ist unser Beitrag zur langfristigen Fachkräftesicherung in der Region. Auf dem Ausbildungsmarkt verzeichnen wir Ende August noch rund 500 unbesetzte Ausbildungsstellen«, so Petra Schlüter, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa. Im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul sank die Anzahl der Arbeitslosen im Monatsverlauf um fünf auf 1.359 Personen. Vor einem Jahr waren 142 Frauen und Männer mehr von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote baute sich im August um 0,1 auf 3,7 Prozent ab. Im August 2018 lag diese Quote bei 4,1 Prozent. Die Vermittler im Arbeitgeber-Service registrierten 126 neue Stellen. Das sind rund vier Angebote weniger als im Vormonat. Insbesondere Arbeitgeber aus der Kunststoffverarbeitung, dem Handel sowie dem Bürobereich waren auf der Suche nach neuem Personal. Am Monatsende standen den Arbeitsvermittlern

711 Stellen zur Besetzung im Geschäftsbereich zur Verfügung. In der Großen Kreisstadt Radebeul wurden Ende August 608 arbeitslose Menschen gezählt. Das sind 17 Arbeitslose mehr als vor einem Monat. Die Arbeitslosenquote in der Großen Kreisstadt Radebeul vergrößerte sich im Berichtsmonat um 0,1 auf 3,5 Prozent. Jugendliche, die ihre berufliche Laufbahn im sozialen oder medizinischen Bereich beginnen möchten, sollten sich den 26. Oktober 2019 dick im Kalender eintragen. Im Riesaer Berufsinformationszentrum auf der Rudolf-Breitscheid-Straße 35 findet von 9.30 bis 12.30 Uhr der Tag der sozialen und medizinischen Berufe statt. Arbeitgeber, Berufsfachschulen und Bildungseinrichtungen sind vor Ort, stellen ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor und beantworten die Fragen der Besucher.

*Berit Kasten,
Agentur für Arbeit Riesa*

Geschäftsstelle Radebeul:

Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 30.09.2018	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	34.094	608	17	- 44
Coswig	20.844	541	- 12	- 56
Radeburg	7.287	130	- 2	- 23
Moritzburg	8.297	80	- 8	- 19

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:

Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 30.09.2018	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.183	578	1	- 123
Meißen	28.033	1.358	- 18	- 180
Riesa	30.153	1.177	- 9	- 352

Anzeige

Anzeige



STADTBÄDER UND FREIZEITANLAGEN GMBH RADEBEUL

Sichere Finanzierung und Betreuung für unsere städtischen Sportanlagen

Aufgaben und Finanzierung

Die Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul GmbH (kurz: sbf GmbH) ist eine Gesellschaft, deren Geschäftsanteile letztlich zu 100% der Stadt Radebeul gehören. Mit Ausnahme der direkt zu den Schulen gehörigen Turnhallen und Sportflächen wurden sämtliche städtischen Sportanlagen und Freibäder der sbf GmbH zugeordnet. Aufgabe der sbf GmbH ist es, diese Anlagen ordnungsgemäß zu unterhalten, zu betreiben und Schulen, ortsansässigen Vereinen und Privatpersonen zur Nutzung zur Verfügung zu stellen. Es liegt in der Natur der Sache, dass derartige Anlagen nicht kostendeckend betrieben werden können. Die Nutzungsentgelte der Besucher decken regelmäßig nur einen Teil der tatsächlichen Kosten ab. Dennoch sind solche Einrichtungen für das Funktionieren einer Stadt und für das Wohlfühlen in einer Stadt unverzichtbar.

Wofür wird der Stadtzuschuss verwendet?

Die Objekte der sbf GmbH benötigen dauerhaft einen mehr oder minder großen Anteil des Stadtzuschusses zur Kostendeckung. Im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2018 entstand bei dabei folgender Zuschussbedarf:

Die Differenz zwischen dem jährlichen Gesamtzuschussbedarf der aufgeführten Anlagen (1.206.000 EUR) und dem jährlichen städtischen Gesamtzuschuss (1.175.000 EUR) wird durch sonstige Einnahmen abgedeckt.

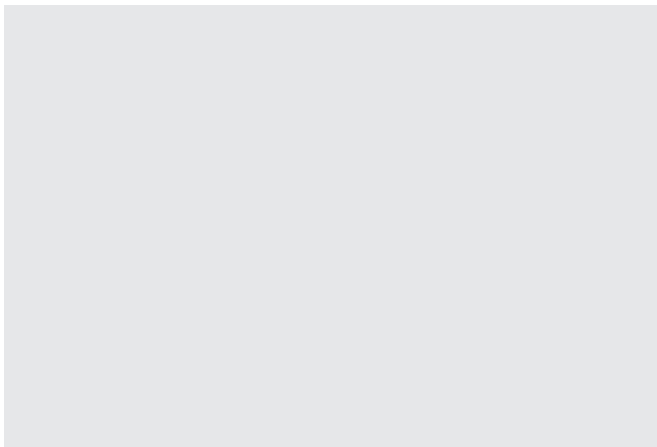
Daher unterstützt die Stadt die sbf GmbH jährlich finanziell mit erheblichen Beträgen. Letztlich sind dies Gelder des Steuerzahlers, der dafür Dank und Respekt verdient. Ohne die Leistungsfähigkeit der ortsansässigen Unternehmen sowie der Arbeitnehmerschaft wäre dieses umfangreiche und hochwertige Sport- und Freizeitangebot nicht möglich.

Der jährliche Stadtzuschuss betrug in den letzten Jahren 1.175.000 EUR. Da natürlich auch die sbf GmbH nicht von steigenden Kosten verschont bleibt hat der Stadtrat am 19.12.2018 (Beschluss SR 77/18-14/19) beschlossen, dass der Zuschuss in diesem Jahr auf 1.250.000 EUR zu erhöhen ist. Ab dem kommenden Jahr wird der Stadtzuschuss dann jährlich in Höhe der Inflationsrate angepasst.

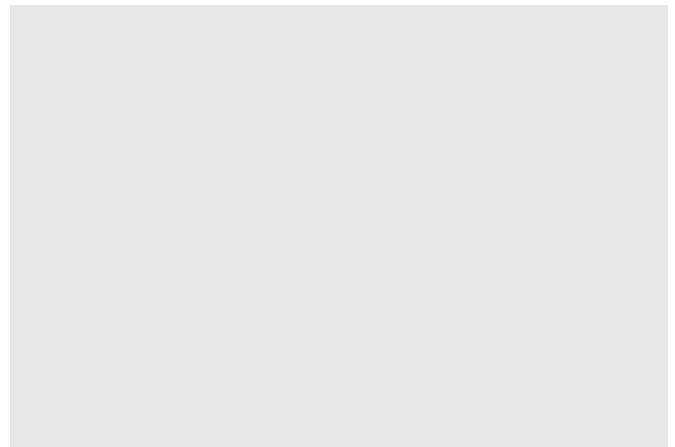
Bilzbad	378.000 EUR
Lößnitzbad	88.000 EUR
Schwimmhalle	444.000 EUR
Sport- und Freizeitzentrum »Krokofit«	14.000 EUR
Elbhalle	56.000 EUR
Lößnitzsporthalle	117.000 EUR
Werferanlage	15.000 EUR
Lößnitzstadion	84.000 EUR
Weinbergstadion	10.000 EUR
Summe	1.206.000 EUR

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Anzeige



Anzeige



Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Bürgerservice & Verwaltung → Stadtrat → Sitzungskalender/Ratsinformationssystem. Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
06.10.2019	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
08.10.2019 + 05.11.2019	19.00 Uhr 18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
09.10.2019	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage
29.10.2019	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul – konstituierende Sitzung

Am 28. August wurden folgende Beschlüssen gefasst:

SR 05/19-19/24

Beschluss über das Vorliegen eines wichtigen Grundes zur Ablehnung der Annahme des Stadtratsmandates (§ 18 SächsGemO)

Der Stadtrat von Radebeul stellt in seiner Sitzung vom 28.08.2019 das Vorliegen eines wichtigen Grundes nach § 18 Abs. 1, Ziffer 3

und 4 SächsGemO zur Ablehnung der Annahme des Stadtratsmandates bei Frau Christine Renner, Bürgerforum/Grüne, fest.

SR 04/19-19/24

Gremienbesetzung im Zuge der Neukonstituierung des Stadtrates nach der Kommunal-

wahl 2019 im Wege der Einigung.

Der Stadtrat einigt sich in seiner konstituierenden Sitzung am 28.08.2019 auf folgende Gremienbesetzung:

1. Beschließende Ausschüsse des Stadtrates

Die Besetzung der beschließenden Ausschüsse des Stadtrates erfolgt im Wege des Benennungsverfahrens. Danach teilt sich die Anzahl der zur Verfügung stehenden Ausschusssitze (je 11) wie folgt auf die einzelnen Fraktionen auf:

- Bürgerforum/Grüne/SPD 3 Sitze
- CDU 3 Sitze

- AfD 2 Sitze
- Freie Wähler 2 Sitze
- DIE LINKE. 1 Sitz
- FDP kein Sitz

Zudem wurde sich darauf verständigt, dass für jedes Ausschussmitglied seitens der benennenden Fraktion bis zu 3 Stellvertreter

benannt werden können. Diese sind keinem Ausschussmitglied der entsendenden Fraktion persönlich zugeordnet.

Die Fraktionen benannten auf dieser Grundlage widerruflich folgende namentlichen Vertreter, die hiermit dem Stadtrat schriftlich bekanntgegeben werden:

(a) Verwaltungs- und Finanzausschuss

Lfd. Nr.	Fraktion	Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter	Stellvertreter
1	Bürgerforum/Grüne/SPD	Oliver von Gregory	Eva Oehmichen	Thomas Gey	Karlheinz Kaiser
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Martin Oehmichen	Prof. Tobias Plessing	Eva Oehmichen	Angela Zscheischler
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Albrecht Bolza-Schünemann	Angela Zscheischler	Prof. Tobias Plessing	Innocent Töpfer
4	CDU	Dr. Ulrich Reusch	Wolfgang Jacobi	Dr. Sven Eppinger	
5	CDU	Thomas Große	Dr. Katja Schröter	Dr. Jens Baumann	
6	CDU	Peter Müller	Bianca Erdmann-Reusch	Ralf Buchert	
7	AfD	René Hein	Johannes Albert	Matthias Hoffmann	Michael Fourmont
8	AfD	Dr. Stephan Waidmann			
9	Freie Wähler	Dr. Roland Schreckenbach	Eva-Maria Schindler Generalvertreterin	Hans Kraske	Uwe Wittig
10	Freie Wähler	Andreas Kruschel			
11	DIE LINKE.	Daniel Borowitzki	Karl Lehmann	Dr. Ilka Petzold	

(b) Stadtentwicklungsausschuss

Lfd. Nr.	Fraktion	Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter	Stellvertreter
1	Bürgerforum/Grüne/SPD	Eva Oehmichen	Oliver von Gregory	Martin Oehmichen	Albrecht Bolza-Schünemann
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Angela Zscheischler	Martin Oehmichen	Innocent Töpfer	Prof. Tobias Plessing
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Thomas Gey	Innocent Töpfer	Karlheinz Kaiser	Oliver von Gregory

4	CDU	Dr. Jens Baumann	Thomas Große Generalvertreter	Dr. Ulrich Reusch	
5	CDU	Wolfgang Jacobi	Dr. Sven Eppinger	Bianca Erdmann- Reusch	
6	CDU	Ralf Buchert	Dr. Katja Schröter	Peter Müller	
7	AfD	Detlev Spangenberg	René Hein	Johannes Albert	Michael Fourmont
8	AfD	Matthias Hoffmann	Dr. Stephan Waidmann	Michael Fourmont	Johannes Albert
9	Freie Wähler	Eva Schindler	Uwe Wittig Generalvertreter	Andreas Kruschel	Dr. Roland Schreckenbach
10	Freie Wähler	Hans Kraske			
11	DIE LINKE.	Karl Lehmann	Dr. Ilka Petzold	Daniel Borowitzki	

(c) Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

Lfd. Nr.	Fraktion	Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter	Stellvertreter
1	Bürgerforum/Grüne/SPD	Innocent Töpfer	Angela Zscheischler	Albrecht Bolza- Schünemann	Prof. Tobias Plessing
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Karlheinz Kaiser	Oliver von Gregory	Thomas Gey	Angela Zscheischler
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Eva Oehmichen	Thomas Gey	Martin Oehmichen	Oliver von Gregory
4	CDU	Bianca Erdmann-Reusch	Peter Müller	Dr. Jens Baumann	
5	CDU	Dr. Sven Eppinger	Wolfgang Jacobi	Ralf Buchert	
6	CDU	Dr. Katja Schröter	Dr. Ulrich Reusch	Thomas Große	
7	AfD	Johannes Albert	Dr. Stephan Waidmann	Matthias Hoffmann	René Hein
8	AfD	Michael Fourmont			
9	Freie Wähler	Uwe Wittig	Andreas Kruschel als Generalvertreter	Hans Kraske	Dr. Roland Schreckenbach
10	Freie Wähler	Eva-Maria Schindler			
11	DIE LINKE.	Dr. Ilka Petzold	Daniel Borowitzki	Karl Lehmann	

2. Aufsichtsräte von Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Bei der Bestimmung von Aufsichtsratsmitgliedern durch den Stadtrat ist zwingend zu beachten, dass

– nur Personen bestimmt werden dürfen, die über die für diese Aufgabe erforderliche betriebswirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde verfügen (§ 98 Abs. 2 Satz 4 SächsGemO) und

– soweit die Stadt das Recht hat, mehr als ein Mitglied in den Aufsichtsrat zu entsenden, dass stets auch der Oberbürgermeister oder ein von ihm benannter Bediensteter der Verwaltung vom Stadtrat zu bestimmen ist.

Die Besetzung der nach Abzug der gesetzlichen Pflichtbenennung des Oberbürgermeisters oder eines von ihm benannten Bediensteten der Verwaltung durch den Stadtrat noch zu bestimmenden Anzahl von Aufsichtsratsmandaten erfolgt im Wege des Benennungsverfahrens.

Danach teilt sich die Anzahl bei 6 weiteren Aufsichtsratsmandaten wie folgt auf die einzelnen Fraktionen auf:

- Bürgerforum/Grüne/SPD 2 Sitze
- CDU 2 Sitze
- AfD 1 Sitze
- Freie Wähler 1 Sitze
- DIE LINKE. kein Sitz
- FDP kein Sitz

Bei 4 weiteren Aufsichtsratsmandaten ergibt sich folgende Aufteilung:

- Bürgerforum/Grüne/SPD 1 Sitz
- CDU 1 Sitz
- AfD 1 Sitz
- Freie Wähler 1 Sitz
- DIE LINKE. kein Sitz
- FDP kein Sitz

Im Interesse des Gelingens der Einigung des Stadtrates über die Gremienbesetzung wird der Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung pro nachfolgend aufgeführter Gesellschaft einen seitens der Gesellschafterversammlung zu besetzenden Aufsichtsratssitz den nachfolgenden ebenfalls benannten Fraktionen zur Benennung eines Fraktionsvertreters zur Verfügung stellen:

– Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH – DIE LINKE

– Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH – DIE LINKE

– Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH – FDP

– Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul GmbH – DIE LINKE.

– Weingut Hoflöbnitz GmbH – FDP

Die Fraktionen benannten auf dieser Grundlage ihre namentlichen Vertreter, die nachfolgend dem Stadtrat schriftlich bekanntgegeben werden. Im Ergebnis werden folgende Personen durch den Stadtrat widerrieflich zu Mitgliedern des Aufsichtsrates von Gesellschaften mit beschränkter Haftung bestimmt. Lediglich nachrichtlich erfolgt jeweils die Nennung des Aufsichtsratsmitgliedes, dessen Mandat vom Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung zur Verfügung gestellt wurde.

Die gefassten Beschlüsse können unter www.radebeul.de nachgelesen werden.

(a) Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

Lfd. Nr.	Benennender	Mitglied
Entsendungsrecht des Stadtrates:		
1	Oberbürgermeister	Bert Wendsche
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Albrecht Bolza-Schünemann
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Oliver von Gregory
4	CDU	Dr. Ulrich Reusch
5	CDU	Peter Müller
6	AfD	René Hein
7	Freie Wähler	Dr. Roland Schreckenbach
Nachrichtlich:		
	DIE LINKE	Daniel Borowitzki

(b) Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

Lfd. Nr.	Benennender	Mitglied
Entsendungsrecht des Stadtrates:		
1	Oberbürgermeister	Dr. Jörg Müller
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Martin Oehmichen
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Thomas Gey
4	CDU	Dr. Ulrich Reusch
5	CDU	Dr. Jens Baumann
6	AfD	René Hein
7	Freie Wähler	Andreas Kruschel
Nachrichtlich:		
	DIE LINKE	Dr. Ilka Petzold

(c) Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH

Lfd. Nr.	Benennender	Mitglied
Entsendungsrecht des Stadtrates:		
1	Oberbürgermeister	Dr. Jörg Müller
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Angela Zscheischler
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Karlheinz Kaiser
4	CDU	Dr. Jens Baumann
5	CDU	Ralf Buchert
6	AfD	Johannes Albert
7	Freie Wähler	Hans Kraske
Nachrichtlich:		
	FDP	Johannes Domasch

(d) Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul mbH

Lfd. Nr.	Benennender	Mitglied
Entsendungsrecht des Stadtrates:		
1	Oberbürgermeister	Winfried Lehmann
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Eva Oehmichen
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Innocent Töpfer
4	CDU	Thomas Große
5	CDU	Dr. Sven Eppinger
6	AfD	René Hein
7	Freie Wähler	Uwe Wittig
Nachrichtlich:		
	DIE LINKE	Karl Lehmann

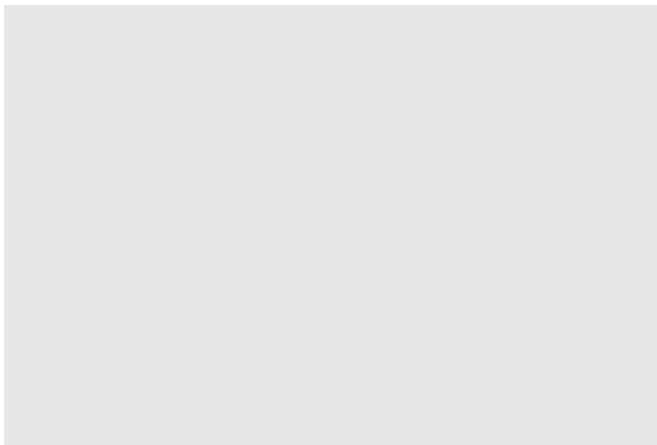
(e) Weingut Hoflößnitz GmbH

Lfd. Nr.	Benennender	Mitglied
Entsendungsrecht des Stadtrates:		
1	Oberbürgermeister	Winfried Lehmann
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Oliver von Gregory
3	Bürgerforum/Grüne/SPD	Prof. Tobias Plessing
4	CDU	Dr. Ulrich Reusch
5	CDU	Wolfgang Jacobi
6	AfD	Matthias Hoffmann
7	Freie Wähler	Uwe Wittig
Nachrichtlich:		
	FDP	Alexander Wolf

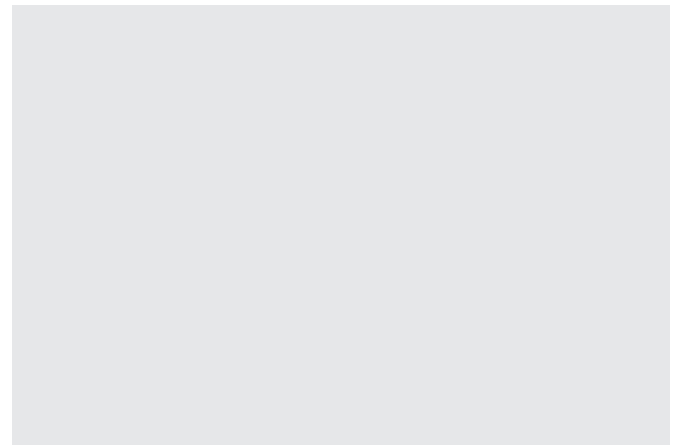
(f) Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Radebeul+Coswig mbH

Lfd. Nr.	Benennender	Mitglied
Entsendungsrecht des Stadtrates:		
1	Oberbürgermeister	Bert Wendsche
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Albrecht Bolza-Schünemann
3	CDU	Dr. Jens Baumann
4	AfD	Johannes Albert
5	Freie Wähler	Eva-Maria Schindler

Anzeige



Anzeige



3. Kuratorium der Stiftung Hoflößnitz

Im Interesse des Gelingens der Einigung des Stadtrates über die Gremienbesetzung wird der Oberbürgermeister eines seiner drei Benennungsrechte für Kuratoriumsmitglieder (§ 8 Abs. 1 Ziffer 2 Stiftungssatzung) zu Gunsten
– der Fraktion FDP
entsprechend ihres Besetzungsvorschlages ausüben.

Im Ergebnis werden folgende Personen durch den Stadtrat widerruflich zu Mitgliedern des Kuratoriums bestimmt. Lediglich nachrichtlich erfolgt die Nennung des Kuratoriumsmitgliedes, dessen Mandat vom Oberbürgermeister aus seinen Benennungsrechten zur Verfügung gestellt wurde.

Lfd. Nr.	Fraktion	Mitglied
Anzahl der Besetzungsrechte seitens des Stadtrates:		
1	Bürgerforum/Grüne/SPD	Albrecht Bolza-Schünemann
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Karlheinz Kaiser
3	CDU	Dr. Ulrich Reusch
4	CDU	Wolfgang Jacobi
5	AfD	Matthias Hoffmann
6	Freie Wähler	Eva-Maria Schindler
Nachrichtlich:		
	FDP	Alexander Wolf

4. Verbandsversammlung des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern

Als Vertreter der Stadt Radebeul (Oberbürgermeister gesetzt) und deren Stellvertreter werden für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates

folgende Vertreter aus den Reihen des Stadtrates benannt:

Lfd. Nr.	Fraktion/Gruppe	Mitglied	Stellvertreter
1	Bürgerforum/Grüne/SPD	Angela Zscheischler	Prof. Tobias Plessing
2	Bürgerforum/Grüne/SPD	Eva Oehmichen	Albrecht Bolza-Schünemann
3	CDU	Wolfgang Jacobi	Dr. Jens Baumann
4	CDU	Dr. Katja Schröter	Dr. Ulrich Reusch
5	AfD	Michael Fourmont	Matthias Hoffmann
6	Freie Wähler	Hans Kraske	Eva-Maria Schindler

5. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Gemeinschaftskläranlage Meißen

Als Vertreter der Stadt Radebeul (Oberbürgermeister gesetzt) und deren Stellvertreter werden für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates

folgende Vertreter aus den Reihen des Stadtrates benannt:

Lfd. Nr.	Fraktion/Gruppe	Mitglied	Stellvertreter
1	Bürgerforum/Grüne/SPD	Thomas Gey	Eva Oehmichen
2	CDU	Wolfgang Jacobi	Dr. Ulrich Reusch
3	AfD	Johannes Albert	Dr. Stephan Waidmann

SR 11/19-19/24

Satzung über die Verlängerung einer Veränderungssperre für die Grundstücke im Bereich

des Bebauungsplans Nr. 91 »Riesestraße«
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

beschließt am 28.08.2019 Satzung. (siehe Amtsblatt 09/2019)

Bekanntmachung über die Feststellung und öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH zum 31. Dezember 2018

Die Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH hat in einer ihrer Sitzungen den Jahresabschluss 2018 der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH festgestellt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde von der Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsge-

sellschaft Dresden geprüft und bestätigt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der festgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 mit Anhang, Lagebericht und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers liegt in der Zeit vom 07. bis 18. Oktober 2019 in den Geschäftsräumen der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul

GmbH, Neubrunnstraße 8, 01445 Radebeul während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsicht aus.

Radebeul, 03. September 2019
Wasserversorgung und Stadtentwässerung
Radebeul GmbH

Olaf Terno, Geschäftsführer

Stadtentwicklungsausschuss

Am 03.09.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SEA 01/19-19/24

Wahl von drei sachkundigen Persönlichkeiten für die Jury des Bauherrenpreises

Der Stadtentwicklungsausschuss wählt

1. Herrn Johannes Domasch mit 9 Stimmen
2. Herrn Matthias Hoffmann mit 6 Stimmen
3. Frau Gabriele Schirmer mit 9 Stimmen

als Mitglieder der Jury des Bauherrenpreises der Stadt Radebeul widerruflich für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates (bis 2024).

Außerdem wählt der Stadtentwicklungsausschuss

- für 1. Frau Eva Oehmichen mit 11 Stimmen
- für 2. Frau Eva-Maria Schindler mit 11 Stimmen
- für 3. Frau Angela Zscheischler mit 11 Stimmen

als Stellvertreter/innen für den Fall der Verhinderung, Befangenheit (vgl. § 3 Absatz 5 Satzung Bauherrenpreis) oder des Rücktrittes der o.g. Mitglieder der Jury des Bauherrenpreises widerruflich für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates (bis 2024).

SEA 02/19-19/24

Wahl eines Vertreters des Stadtentwicklungsausschusses in das Fachkuratorium des Moritz-Ziller-Preises für Stadtgestaltung

Der Stadtentwicklungsausschuss wählt Frau Eva-Maria Schindler in das Fachkuratorium des Moritz-Ziller-Preises für Stadtgestaltung der Stadt Radebeul wider-

ruflich für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates (bis 2024).

SEA 03/19-19/24

Erweiterung der Kindertagesstätte »Thomas Müntzer« auf dem Grundstück Meißner Straße 159 in 01445 Radebeul als Ersatz für die Kindertagesstätte Harmoniestraße 11 in 01445 Radebeul (Vergabe von Planungsleistungen)

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Objektplanung zur Erweiterung der Kindertagesstätte Thomas Müntzer an das Architekturbüro RAU ARCHITEKTEN aus Dresden.

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Am 04.09.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

VFA 01/19-19/24

Annahme einer Spende für die Gehwegverbesserung Nizzastraße / Wasastraße

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss bestätigt die Annahme einer Spende von Herrn Wolter

für die Gehwegverbesserung im Bereich Nizzastraße / Wasastraße in Höhe von 3.500,00 EUR.

VFA 05/19-19/24

Annahme von Spenden

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme der aufgeführten Spenden: Sammelliste zur Beschlussvorlage für Zuwendungen von 50,01 € bis 1.000,00 € an die Große Kreisstadt Radebeul

Name		
Autohaus Gommlich	653,82 €	Fahrzeugvermietung VW T6 Transporter Kombi zum Karl-May-Fest 2019
Autohaus Gommlich	509,96 €	Fahrzeugvermietung VW Caddy zum Karl-May-Fest 2019
Autohaus Gommlich	749,90 €	Fahrzeugvermietung VW Golf Variant zum Karl-May-Fest 2019
Western INN	402,70 €	Lieferung von Westernartikeln für Karl-May-Fest 2019
NERU GmbH & Co.KG	500,00 €	Entsorgung, Gestellung + Abholung Mülltonnen zum Karl-May-Fest 2019
Huforthopädie K. Doering	150,00 €	Gutscheine für Preisverleihung Karl-May-Fest 2019
Kai Nitzsche - Steinmetz	500,00 €	Instandsetzung Würfelsonnenuhr
REWE Reimer OHG	200,00 €	Kasperjade 2019
Simon Sebastian Keil	25,00 €	Kita Geschwister Scholl, für Holzwerkbank
Andreas Hillert	25,00 €	Kita Geschwister Scholl, für Holzwerkbank
Ricky Fischer	100,00 €	Kita Geschwister Scholl, für Holzwerkbank
Tony Steinke-Wiesberger	50,00 €	Kita Geschwister Scholl, für Holzwerkbank
Susanne Zeppernick	100,00 €	Kita Geschwister Scholl, für Holzwerkbank
Rollendes Gastmahl	181,04 €	Hort Kötzchenbroda, Lieferung von Bratwürsten und Brötchen

Anzeige

Anzeige

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Am 18.09.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR 08/19-19/24

Art und Weise der Ausführung des investiven städtischen Bauvorhabens: Brandschutztechnische und barrierefreie Ertüchtigung der Grundschule Kötzschenbroda in der Harmoniestraße 7, hier: Vorgezogene Ertüchtigung des 1. Rettungsweges und provisorische Schaffung eines 2. Rettungsweges (Ergänzung des Baubeschlusses)

Der Stadtrat beschließt die vom Architekturbüro Rau aus Dresden erarbeitete Entwurfsplanung (Stand 17.06.2019) als Grundlage für die vorgezogene Ertüchtigung des 1. Rettungsweges und provisorische Schaffung eines 2. Rettungsweges in Umsetzung des Baubeschlusses SR 25/18-14/19 vom 20.06.2018 betreffend die Grundschule Kötzschenbroda in der Harmoniestraße 7.

Die Verwaltung wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ermächtigt, die weiteren Planungs- und Realisierungsschritte vorzunehmen.

SR 12/19-19/24

Zuschuss an freiwillige Feuerwehr
Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 18.09.2019 die Verdoppelung der jährlich gezahlten Landespauschale für die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Radebeul ab 2019, zahlt mithin insgesamt 5.000 € an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Radebeul als Zuschuss, solange auch die Landespauschale gezahlt wird.

Der Zuschuss dient zur Förderung und Anerkennung des Ehrenamtes in der Freiwilligen Feuerwehr Radebeul und soll neben der aktiven auch die Jugend- sowie die Alters- und Ehrenabteilung bedenken.

Der entsprechend der Stärke der aktiven Mitglieder zum Stand 31.12.2018 auf die einzelnen Stadtteilfeuerwehren (STF) aufgeteilte Zuschuss (1.450 € STF Radebeul-Ost, 2.200 € STF Kötzschenbroda, 800 € STF Wahnsdorf, 550 € STF Lindenau) richtet sich dabei an die zu diesen STF zugehörigen Feuerwehrvereine. Die Gremien der jeweiligen STF (Wehrleitung zusammen mit Feuerwehrausschuss) entscheiden danach

eigenständig über die weitere Verwendung und berücksichtigen dabei die jeweiligen Belange der jeweils angehörenden Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie der Alters- und Ehrenabteilung.

SR 13/19-19/24

Berufung einer Behindertenbeauftragten
Der Stadtrat vom 18.09.2019 beruft widerrechtlich Frau Angela Seidel für die Wahlperiode 2019 bis 2024 zur ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten.

SR 01/19-19/24

Vollzug des Sächsischen Straßengesetzes: Umstufung eines Teilabschnittes der Burgstraße

Der Stadtrat beschließt gemäß § 7 Sächsisches Straßengesetz, dass eine Teilstrecke der Burgstraße, derzeit durchgehend als Ortsstraße gewidmet, in einen beschränkt-öffentlichen Weg umgestuft wird und beauftragt die Verwaltung, ohne erneute Beschlussfassung die Umstufung zu verfügen, sollten nach Ablauf der Frist von 3 Monaten keine Einwendungen vorliegen.

Vergaben der Stadtverwaltung Radebeul

Auftragsgegenstand	gewähltes Verfahren	Name und Sitz der Firma	Auftragswert in Euro (brutto)
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 02 – Rohbau	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Raue Bauunternehmung GmbH Leutewitz Nr. 1 01665 Käbschütztal	52.773,41
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 03.1 – Tischler-Fenster	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Bau- und Möbeltischlerei Walter Henker Inh. Ralf Henker e. K. Naundorfer Str. 18, 02633 Gaußig	40.978,20
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 04 – Prallschutz	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 c VOB/A	Hoppe Sportbodenbau GmbH Am Gründchen 5 01683 Nossen	28.809,01
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 06 – Fliesen-Estrich	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 c VOB/A	PTF-Bau GmbH Großenhainer Straße 67 01662 Meißen	38.576,00
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 08 – Außenanlagen	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 c VOB/A	BS Garten- und LandschaftsgestaltungsgmbH Eulaer Hauptstraße 26 01683 Nossen	36.270,33
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 09 – Heizung	Beschränkte Ausschreibung § 3a Abs. 2 Nr. 2 VOB/A	Heizung- und Sanitärtechnik Heiko Sommer Sidonienstraße 9 01445 Radebeul	35.356,03
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 11 – Elektrotechnik	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 c VOB/A	Käppler Elektrotechnik Meißner Straße 48 01445 Radebeul	36.343,96
Turnhalle Radebeul Naundorf Los 12 – Sanitärinstallation	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 c VOB/A	Heizung- und Sanitärtechnik Heiko Sommer Sidonienstraße 9 01445 Radebeul	58.787,89

Gymnasium Luisenstift – Neubau Los 7 – Tischlerarbeiten (Innen-türen)	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Bau- und Möbeltischlerei Sarodnik e. K. Niederkainaer Straße 1a 02625 Bautzen	169.533,35
Gymnasium Luisenstift – Neubau Los 18 – Tischlerarbeiten	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Tischlerei Weigel GmbH Neustädter Straße 7 08223 Neustadt, OT Siebenhitz	85.809,26
Gymnasium Luisenstift – Neubau Los 28 – Brandschutzver-glasung	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 a VOB/A	Metallbau Bretschneider GmbH Hinterweg 2 09603 Großschirma	52.000,06
Ersatzneubau Bootshaus, 2. BA Los 6 - Fassadenarbeiten	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Christoph Brosius GmbH Am Kastanienweg 1a 08058 Zwickau	85.668,85
Ersatzneubau Bootshaus, 2. BA Los 7 – Fensterbau / Außentüren	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Tischlerwerkstatt Schönteichen Alte Schulstraße 7a 01917 Kamenz, OT Biehla	43.641,86
Ersatzneubau Bootshaus, 2. BA Los 8 – Trockenbau	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	TAB Trocken- und Akustikbau Am Steinhübel 1a 01796 Struppen, OT Naundorf	42.516,58
Ersatzneubau Bootshaus, 2. BA Los 15 – Heizung, Lüftung, Sanitär	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Haustechnik Engelmann Hauptstraße 14 04932 Merzdorf	125.275,48
Ersatzneubau Bootshaus, 2. BA Los 16 – Elektroarbeiten	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Elektro Service Laube Hauptstraße 3b 01683 Nossen	29.565,43
Sanierung Wachsche Villa, 2. BA Los 3 – Entwässerungs-arbeiten	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 c VOB/A	Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH Zum Springbach 26 01561 Thiendorf	25.240,13
Neubau Hort der Grundschule Friedrich Schiller Los 1 – Rohbau	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	HTB Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH Zwickauer Straße 12, 09306 Rochlitz	961.284,94
Neubau Hort der Grundschule Friedrich Schiller Los 30 – Baumfällungen	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	LLB GmbH Lockwitzgrund 29b 01257 Dresden	101.014,58
Hochwasserschadensbeseitigung 2013 – Instand-setzung Straße Rietzschkegrund zw. Nr. 13 – 15 Straßen- und Tiefbau	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Heinz Lange Bauunternehmung GmbH Ernst-Thälmann-Straße 16 01458 Ottendorf-Okrilla	476.597,69
Deckensanierung Kötzter Straße Abschnitt zw. Altnaundorf und Horkenweg	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Nr. 1 b VOB/A	P + S Pflaster- und Straßenbau GmbH Neudorfer Straße 1 01609 Wülknitz	54.231,97
Instandsetzung Meiereiweg Straßenbau	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Strabag AG Direktion Sachsen – Gruppe Meißen Teichertring 8 01662 Meißen	197.947,69
Neubau GS Kötzschenbroda – Vergabe von Planungsleistungen Gebäudeplanung, LPH 2-8	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. § 17 Abs. 1 VgV	Rau Architekten Hospitalstraße 12 01097 Dresden	59.476,22
Neubau GS Kötzschenbroda – Vergabe von Planungsleistungen Tragwerksplanung, LPH 2-6	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. § 17 Abs. 1 VgV	Jäger Ingenieure GmbH Wichernstraße 12 01445 Radebeul	25.489,42
Stationäre Geschwindigkeits-messanlagen Geschwindigkeitsüberwachung an fünf Standorten im Stadtgebiet	Offenes Verfahren gem. § 15 VgV	Jenoptik Robot GmbH Opladener Straße 202 40789 Monheim am Rhein	904.400,00

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 94 »Ehemalige Sektkellerei Bussard«



Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 94 wurde am 17.04.2019 gefasst und im Amtsblatt 05/2019 bekannt gemacht. Für das Plangebiet wurde eine Veränderungssperre erlassen.

Der Stadtentwicklungsausschuss der Großen Kreisstadt Radebeul wurde in seiner Sitzung am 03.09.2019 auf Grundlage der Vorlage InfoSEA 04/19-19/24 und deren Anlagen über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 94 »Ehemalige Sektkellerei Bussard« gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) informiert.

Es ist beabsichtigt, das Planverfahren nach den Vorschriften des § 13 Abs. 1 BauGB – Vereinfachtes Verfahren – durchzuführen.

Das Planungsziel besteht darin, das hochwertige denkmalpflegerische Erscheinungsbild des ursprünglichen Gebäudeensembles mit angrenzenden Weinberg um die ehemalige Sektkellerei Bussard als eines der letzten verbliebenen historischen Zeugnisse des Weinbaus in Radebeul zu sichern und zu erhalten. Die Lage des Plangebietes und seine Umgrenzung sind aus dem beigegefügt abgedruckten unmaßstäblichen Lageplanauszug ersichtlich; maßgebend ist der Originalplan im Maßstab 1:1000.

Der Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 94, in der Fassung vom 22.08.2019, wird in der Zeit vom **10.10.2019 bis zum 11.11.2019** in der Stadtverwaltung Radebeul, Technisches Rathaus, Eingangsbereich, Schaukasten, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul öffentlich ausgelegt. Gemäß § 4 a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden die auszulegenden Planunterlagen zusätzlich auf der Internetseite der Großen Kreisstadt Radebeul unter <http://www.radebeul.de> sowie auf dem Zentralen Landesportal des Freistaates Sachsen unter <http://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/beteiligung/aktuelle-themen> zugänglich gemacht.

Jedermann kann den Vorentwurf zum Bebauungsplan einsehen und während der Auslegungsfrist Hinweise und Anregungen schriftlich bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einreichen oder während der Sprechzeiten montags und freitags 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr bei Herrn Menzger, Zimmer 1.20 (Technisches Rathaus, 1. Etage) oder einem Vertreter mündlich zur Niederschrift vorbringen. Ebenso kann die Voruntersuchung in der o.g. genannten Stelle inhaltlich erörtert werden.

Radebeul, den 16.09.2019

*Dr. Jörg Müller,
Erster Bürgermeister*

Bekanntmachung über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben Verbindungsstraße zwischen S 84n und S 82 »Nach der Schiffmühle« in Radebeul – Anhörungsverfahren –

- Der Erörterungstermin findet am Dienstag, den 5. November 2019 und am Mittwoch, den 6. November 2019 in der Halle im Kulturbahnhof der Stadt Radebeul, Sidonienstraße 1 c, 01445 Radebeul statt. Der zeitliche Ablauf des Erörterungstermins ist wie folgt geplant:
5. November 2019, Beginn 09:30 Uhr (Einlass 09:00 Uhr)
Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren Erörterung der Einwendungen der privat Betroffenen und Naturschutzvereinigungen Erörterung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange
6. November 2019, Beginn 09:30 Uhr (Einlass 09:00 Uhr) Reservetermin
Inwieweit die Inanspruchnahme des Reservetermins erforderlich ist, wird am

Ende des ersten Verhandlungstermins entschieden.

- Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen sind, die Verhandlung endet, wenn kein Erörterungsbedarf mehr besteht und dass das Anhörungsverfahren

mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

- Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
- Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Die Bekanntmachung ist auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik Infrastruktur – Staatsstraßen – einsehbar.

Dresden, 9. September 2019

Landesdirektion Sachsen

*Gez. Michael Lentzen,
in Vertretung des Referatsleiters*

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen

über die Einleitung des Enteignungsverfahrens und die Durchführung der mündlichen Verhandlung für das Flurstück 200/2 der Gemarkung Kötzschenbroda Gz. C15-0523/24/6 vom 5. September 2019

Mit Schreiben vom 12. Oktober 2017 hat der Freistaat Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, dieses vertreten durch den Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung, vertreten durch den Betrieb Oberes Elbtal, dieses endvertreten durch den Betriebsleiter Herrn E. Bielitz, den Antrag auf Enteignung von einer Teilfläche des Flurstücks 200/2 der Gemarkung Kötzschenbroda, eingetragen im Grundbuch von Radebeul, Bl. 2887, Grundbuchamt Meißen, beantragt. Das Gesamtgrundstück ist 3.934 m² groß. Hiervon werden 558 m² für die Anlage von Deich und Schutzstreifen dauerhaft in Anspruch genommen. Die Enteignung wird für die Umsetzung der Baumaßnahme »Herstellung einer Hochwasserschutzlinie in Radebeul-Fürstenhain, M 68« gemäß dem Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 12. November 2014, Az.: C46-DD-0522/126/43 erforderlich.

Rechtsgrundlage für das Verfahren ist §§ 71 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), 101 Abs. 1, 2, 3 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) i. V. m. §§ 1 bis 5 Sächsisches Enteignungs- und Entschädigungsgesetz (SächsEntEG) sowie §§ 93 ff. des Baugesetzbuches (BauGB); letzteres in dem Umfang, in dem §§ 4 und 5 SächsEntEG hierauf verweisen.

Eigentümerin des Grundstücks ist Frau Carola Naumann. Ferner sind in der III. Abteilung des Grundbuchs Grundschulden ohne Brief eingetragen. Enteignungsbehörde im Sinne dieses Gesetzes und anderer bundes- und landesrechtlicher Vorschriften ist gemäß § 5 Abs. 1 SächsEntEG die Landesdirektion Sachsen.

Das Enteignungsverfahren wird mit der Anberaumung eines Termins zur mündlichen Verhandlung eingeleitet, § 101 Abs. 2 SächsWG, § 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG i. V. m. § 108 Abs. 1 Satz 1 BauGB.

Der Termin zur mündlichen Verhandlung wird festgesetzt auf

Mittwoch, den 27. November 2019, 14:00 Uhr in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Raum 2036, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden.

Zu dieser Verhandlung werden die Beteiligten hiermit geladen.

Alle Beteiligten werden aufgefordert, etwaige Einwendungen gegen den Enteignungsantrag möglichst vor der mündlichen Verhandlung bei der Landesdirektion Sachsen,

Enteignungsbehörde, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, unter Angabe des Geschäftszeichens C15-0523/24/6 schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären bzw. ihre Rechte spätestens in der mündlichen Verhandlung wahrzunehmen.

Zu den Beteiligten im Sinne des § 101 Abs. 2, 3 SächsWG, § 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG i. V. m. § 106 Abs. 1 Nummer 1 bis 5 BauGB zählen:

1. der Antragsteller,
2. der Eigentümer und diejenigen, für die ein Recht an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht im Grundbuch eingetragen oder durch Eintragung gesichert ist,
3. Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder die Benutzung des Grundstücks beschränkt,
4. wenn Ersatzland bereitgestellt wird, der Eigentümer und die Inhaber der in den Nummern 2 und 3 genannten Rechte hinsichtlich des Ersatzlands,
5. die Eigentümer der Grundstücke, die durch eine Enteignung nach § 91 BauGB betroffen werden.

Die in Nr. 3 genannten Personen werden zu dem Zeitpunkt Beteiligte, in dem die Anmeldung ihres Rechts der Enteignungsbehörde der Landesdirektion Sachsen zugeht. Die Anmeldung kann spätestens bis zum Schluss der mündlichen Verhandlung durch die Beteiligten erfolgen.

Sofern beabsichtigt ist, sich durch einen Verfahrensbevollmächtigten vertreten zu lassen, ist dessen schriftliche Vollmacht bis zum Ende der mündlichen Verhandlung vorzulegen.

Die Enteignungsbehörde hat auf eine Einigung zwischen den Beteiligten hinzuwirken, §§ 71 WHG, 101 Abs. 2, 3 SächsWG, 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG i. V. m. § 110 Abs. 1 BauGB. Im Falle einer Einigung haben Bevollmächtigte eines Eigentümers ihre Bevollmächtigung in öffentlich beglaubigter Form nachzuweisen (§§ 71 WHG, 101 Abs. 2, 3 SächsWG, 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG i. V. m. § 110 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

Es wird darauf hingewiesen, dass auch bei Nichterscheinen über den Antrag auf Enteignung und andere im Verfahren zu erledigende Anträge entschieden werden kann.

Nach § 109 Absatz 1 BauGB bedürfen von der Bekanntmachung an die in § 51 BauGB bezeichneten Rechtsvorgänge, Vorhaben und Teilungen der schriftlichen Genehmigung der Enteignungsbehörde.

Der Enteignungsantrag mit den ihm beigefügten Unterlagen kann bei der Enteignungsbehörde der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Zimmer 2042, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in jeder anderen Dienststelle der Landesdirektion Sachsen (Chemnitz, Leipzig), eingesehen werden. Die vorherige Vereinbarung eines Termins unter Angabe des Geschäftszeichens wird empfohlen. Zentrale Einwahl und Vermittlung in der Dienststelle Dresden: 0351/825-0.

Diese Bekanntmachung erfolgt nach § 108 Abs. 5 S. 1 BauGB i. V. m. der Bekanntmachungssatzung der Stadt Radebeul.

Die Bekanntmachung ist auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik Enteignungsverfahren einsehbar.

Datenschutzhinweis gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung: Bei Anmeldung der vorgenannten Rechte oder der Erhebung von Einwendungen gegen den Enteignungsantrag seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Enteignungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet.

Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem Link <https://www.lids.sachsen.de/datenschutz> sowie in den dort eingestellten Informationsblättern. Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Landesdirektion Sachsen ist wie folgt erreichbar: Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz; E-Mail: datenschutz@lids.sachsen.de; Telefon: +49 371/532-0.

Dresden, den 5. September 2019

Landesdirektion Sachsen

Rossmanith,

Referatsleiter Recht, Landesamt zur Regelung offener Vermögen

Sachkundige Einwohner für den Stadtentwicklungsausschuss gesucht

Entsprechend der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul können durch den Stadtrat für die Dauer der laufenden Wahlperiode bis Mitte 2024 widerruflich bis zu drei sachkundige Einwohner für den Stadtentwicklungsausschuss berufen werden. Dieser Ausschuss ist beschließend und kommt i.d.R. monatlich für jeweils bis zu vier Stunden zu Beratungen zusammen. Die interessierten Einwohner sollen ihre Sachkunde für eines der folgenden Profile nachweisen können:

- Baukultur / Landschaftspflege
- Verkehrsplanung / Umweltschutz
- Wirtschaft / Baurecht

Die berufenen interessierten Einwohner haben die Möglichkeit an allen Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung teilzunehmen und am Verfahrensgang aktiv mitzuwirken (Rede-, aber kein Stimmrecht). Bewerbungen erbitten wir schriftlich bis zum 15. November 2019 an die Stadtver-

waltung Radebeul, Büro Stadtrat, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul oder per E-Mail an stadtrat@radebeul.de einzureichen. Ihre Bewerbung kann formlos erfolgen, allerdings wäre es hilfreich, wenn Sie Ihre besondere Eignung bzw. Sachkunde hinsichtlich des von Ihnen gewählten Profils darlegen könnten. Die Auswahlentscheidung trifft der Stadtrat nach interner Vorbereitung im Stadtentwicklungsausschuss.

Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

Über die Billigung und öffentliche Auslegung des Konzernabschlusses der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH zum 31. Dezember 2018.

Die Gesellschafterversammlung der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH hat in einer ihrer Sitzungen den Konzernabschluss 2018 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH gebilligt. Der Kon-

zernjahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde von der »euroos GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft«, Dresden, geprüft und bestätigt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der gebilligte Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2018 mit Konzernlagebericht, Konzernanhang und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers liegen in der Zeit vom **7. bis 18. Oktober 2019**

in den Geschäftsräumen der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH, Pestalozzistraße 6a in 01445 Radebeul während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsicht aus.

Radebeul, 5. September 2019

*Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH
Angela Sonchocky-Helldorf, Geschäftsführerin*

Bekanntgabe der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen

Katastervermessung an langgestreckten Anlagen in der Gemarkung Wahnsdorf

Rissführung am: 23.07.2019 – 11.09.2019
Auftraggeber: Stadtverwaltung Radebeul

Auf der Grundlage der Vorschriften des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) und vom 19.06.2010 (SächsGVBl. S. 482), Rechtsbereinigt mit Stand vom 14.07.2013, geändert worden ist und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 06. Juli 2011 wurden zur Katastervermessung an o.a.. Flurstück(en) auch Grenzbestimmungen / Abmarkungen an dem(n)

Flurstück(en) 6, 68/6, 306/6, 306/7, 310/4, 311b, 312 (neu: 312/1, 312/2), 313 (neu: 313/1, 313/2), 314a (neu: 314/5, 314/6), 314b (neu: 314/7, 314/8), 315/2 (neu: 315/5, 315/6), 315/3 (neu: 315/7, 315/8), 317/1, 319/2 (neu: 319/11, 319/12), 319/7, 319/8, 327 (neu: 327/1, 327/2), 330/1 (neu: 330/3, 330/4), 330a (neu: 330/5, 330/6), 330b (neu: 330/7, 330/8), 331 (neu: 331/1, 331/2), 332/1 (neu: 332/3, 332/4), 333 (neu: 333/1, 333/2), 333a (neu: 333/3, 333/4), 334 (neu: 334/1, 334/2), 335a, 335b, 336 (neu: 336/1, 336/2), 337,

338, 339/2 (neu: 339/7 – 339/9), 341 (neu: 341/3, 341/4), 341/1 (neu: 341/5, 341/6), 343/3 (neu: 343/4 – 343/6), 344 (neu: 344/1, 344/2), 345/1 (neu: 345/3, 345/4), 346 (neu: 346/5, 346/6), 347 (neu: 347/1, 347/2), 347b (neu: 347/3, 347/4), 347c, 349 (neu: 349/1, 349/2), 350 (neu: 350/1, 350/2), 350a (neu: 350/3, 350/4), 352/1 (neu: 352/3, 352/4), 353 (neu: 353/2, 353/3), 353/1 (neu: 353/4 – 353/6), 354 (neu: 354/2, 354/3), 354/1 (neu: 354/4, 354/5), 356/1 (neu: 356/3, 356/4), 356/2 (neu: 356/5, 356/6), 357 (neu: 357/1 – 357/3), 358 (neu: 358/1 – 358/3), 653 soweit notwendig vorgenommen.

Die Vermessungsschriften und Pläne können in der Zeit vom 01.10.2019 – 01.11.2019 im Vermessungsbüro Garten, in der Wilhelm-Rönsch-Straße 9, in 01454 Radeberg zu den Geschäftszeiten: montags bis donnerstags von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 03528 43770) eingesehen werden.

Die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gelten ab dem 08.11.2019 als bekanntgegeben.

Bei Fragen zu den Grenzwiederherstellungen, Grenzfeststellungen, Abmarkungen, Aussetzungen von Abmarkungen, dem Absehen von Abmarkungen und dem Entfernen

von Grenzmarken bitte ich Sie, sofern Sie am Grenztermin nicht teilnehmen, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Ich stehe Ihnen gerne zu Erläuterungen zur Verfügung. Gemäß § 6 SächsVermKatG haben Eigentümer und Besitzer Vermessungs- und Grenzmarken zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit oder Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ergebnisse der Grenzwiederherstellung(en), Grenzfeststellung(en) sowie gegen die Abmarkung(en), der(n) Aussetzung(en) der Abmarkung, dem(n) Absehen von Abmarkung(en) sowie dem Entfernen von Grenzmarke(n) kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei Dipl.-Ing. (FH) Matthias Garten, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Wilhelm-Rönsch-Straße 9, 01454 Radeberg oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden einzulegen.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

*gez. Matthias Garten
(Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur)*

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis

zuständige Behörde: Stadtverwaltung Radebeul	Ort, Tag: 02.09.2019
Aktenzeichen: 222.5	Telefon: 0351 8311914

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der

- Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) **beschränkt-öffentliche Wege und Plätze**
 öffentliche Feld- und Waldwege **Eigentümerwege**

Genauere Bezeichnung der Straße: Abschnitt 0263013-0263009 des Elberadweges	
Stadt/Gemeinde: Stadtverwaltung Radebeul	Landkreis: Meißen

I. Anlass

- erstmalige Auslegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
 (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)
 Widmung (§ 6 SächsStrG) **Umstufung** (§ 7 SächsStrG) **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)
 Verfügung vom 01.07.2019 (Abdruck bei den Verzeichnisakten)

II. Inhalt der Eintragung

Der Abschnitt 0263013-0263009 (Elberadweg) wird eingezogen. Im Bestandsblatt wurde dieser Abschnitt gemäß StraBeVerzVO gestrichen.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

- a) Gemeinde
 b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die obenbezeichnete Straßenklasse liegt:

in der Zeit von 01.10.2019 bis einschließlich 31.10.2019
 bei: Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 0.16,
 Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul

während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Wichtige Informationen für den Geburtsjahrgang 2003

Wehrrechtsänderungsgesetz 2011-Widerspruchsmöglichkeit gegen die Datenübermittlung

Am 2. Mai 2011 erfolgte die Verkündung des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 (WehrRÄndG 2011). Mit diesem Gesetz wurde ein wesentlicher Teil der Wehrrechtsreform umgesetzt, welche im Wesentlichen die Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht und gleichzeitig die Fortentwicklung eines freiwilligen Wehrdienstes beinhaltet.

Die regelmäßige Datenübermittlung nach § 2 der 2. Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (2. BMeldDÜV) wurde ab dem 1. Juli 2011 ausgesetzt. Die Meldebehörden werden mit der Neuregelung des §58 Wehrpflichtgesetz (WPfIG) verpflichtet, dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März die Daten von Personen (männlich und weiblich) mit deutscher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden. Die Datenerhebung dient dazu, Informationsmaterial über die Tätigkeiten in den Streitkräften zuzusenden. Den Betroffenen wird ein Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung zu diesem Zweck eingeräumt. Dieser Widerspruch kann im Sachgebiet Einwohnermeldewesen Pestalozzistraße 8 eingelegt werden. Dafür finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.radebeul.de, Sachgebiet Einwohnermeldewesen das Formular »Übermittlungssperren«

Frau Ebner, Sachgebietsleiterin,
 Einwohnermeldewesen Hauptamt

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.09.2019** folgende Abgaben:

Nachveranlagungen für Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer

sowie bis **30.09.2019:**

sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer-, Kosten- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der

genannten Forderungen im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis um **15.10.2019** auf das Konto der Stadtverwaltung Radebeul, IBAN: **DE97 8505 5000 3100 0031 00**, zu zahlen.

Nach dem 15.10.2019 werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. des Verwal-

tungskostengesetzes § 22 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

– für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul

Stellenausschreibungen

Als Wirtschaftsstandort für innovative und leistungsstarke Unternehmen in den Bereichen Metallbau, Pharmazie und Chemie sowie der Nahrungsmittelproduktion ist die Große Kreisstadt Radebeul mit rund 35.000 Einwohnern eine Stadt vor den Toren Dresdens, die auf eine einzigartige Weise Wein-, Kultur- und Naturerlebnisse vereint. Eine Stadt zum Genießen.

Die Große Kreisstadt Radebeul bietet zum 1. Dezember 2019

eine Stelle im Sachgebiet Stadtgalerie/Städtische Kunstsammlungen (m/w/d)

im Amt für Kultur an.

Das Aufgabengebiet:

- Mitwirken bei der Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Ausstellungen und Veranstaltungen der Stadtgalerie sowie Kunstprojekten des Amtes
- Durchführen von Inventarisierungs-, Digitalisierungs- und Katalogisierungsarbeiten in der Städtischen Kunstsammlung und im Bereich Kunst im öffentlichen Raum
- Recherchetätigkeiten zu Objekt-, Bild-, Film- und Literaturthemen

- Vorbereiten von Besprechungen und Mitwirken bei der Pressearbeit
- Austausch und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, Schulen und Galerien
- Entwerfen und Neuentwickeln von Gestaltungs- und Werbeelementen
- Inventarisierungs- und Pflegearbeiten der Veranstaltungstechnik und des -mobiliars

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossene, mindestens dreijährige, Berufsausbildung im Bereich Kunst, Kultur oder Gestaltung
- sehr gute Kenntnisse in der Organisation von Ausstellungen sowie der Umsetzung von Ausstellungsthemen
- anwendungssichere PC-Kenntnisse – vorzugsweise bei der Bildbearbeitung
- Kenntnisse in der handwerklichen und zeichnerischen Anfertigung von Objekten
- ausgeprägte interkulturelle und soziale Kompetenzen

- ein hohes Maß an Engagement und Einsatzbereitschaft
- Kreativität, Flexibilität und Freude am Gestalten

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitregelungen
- modern ausgestattete Arbeitsplätze
- eine leistungsorientierte Bezahlung und betriebliche Altersvorsorgemöglichkeiten
- die Nutzung eines Job-Tickets

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe EG 9 a nach TVöD gezahlt.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Lange unter 0351 8311626 gern zur Verfügung.

In unseren 9 städtischen Kindertageseinrichtungen bieten wir Kindern Gemeinschaften, in denen sie spielen, entdecken und lernen können, Vorbilder erleben und Raum sowie Zeit für eine persönliche Entwicklung haben. Mehr als 100 pädagogische Fachkräfte sind dafür tätig. Haben Sie Lust mitzugestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir suchen eine pädagogische Fachkraft für unseren Hort Kötzschenbroda, eine Einrichtung in Radebeul-West mit einer Kapazität für 150 Kinder. Im Rahmen des offenen Konzeptes stehen vielfältige Möglichkeiten (z. B. Krea-Kiste mit Werkstatt, Tanzen, Sprache oder Bewegung) für Kinder zur Verfügung.

Die Große Kreisstadt Radebeul bietet zum 1. Januar 2020

eine Stelle als pädagogische Fachkraft mit HPZ (m/w/d)

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales - Sachgebiet Kindertagesstätten – an.

Das Aufgabengebiet:

- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern nach dem Konzept der Einrichtung
- Betreuung eines Integrationskindes 1:1
- Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes nach träger- und hausinternen Standards

- Beobachtung, Dokumentation und Entwicklungsbegleitung insbesondere des Integrationskindes
- Zusammenarbeit mit dem Team und den Eltern

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung »staatlich anerkannte/r Erzieher/in« oder »Sozialarbeiter/in//Sozialpädagoge/in« bzw. anderer Abschluss nach SächsQualiVO mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation (HPZ)
- Empathie und Sensibilität für die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Familien
- sehr gute Fachkenntnisse in der inklusiven Arbeit
- selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Reflektionsbereitschaft und Konfliktfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- ein Team, dass vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet
- pädagogische Begleitung durch Fachberatung
- eine enge Zusammenarbeit mit dem Träger
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitregelungen
- eine leistungsorientierte Bezahlung und

- betriebliche Altersvorsorgemöglichkeiten
- die Nutzung eines Job-Tickets

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe S 8 b nach TVöD gezahlt.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Kunert, unter 0351 8311821 bzw. kita@radebeul.de gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis zum 29. Oktober 2019 an die Stadtverwaltung Radebeul, Hauptamt – SG Personal und Organisation, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul oder gern auch per E-Mail in einer PDF-Datei an bewerbung@radebeul.de. Senden Sie uns bei papiergebundenen Bewerbungsunterlagen bitte nur Kopien Ihrer Dokumente zu, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer des Stellenbesetzungsverfahrens gemäß den Datenschutzrichtlinien einverstanden. Etwaige Bewerbungs- und Vorstellungskosten können wir nicht übernehmen.

Stellenausschreibungen

In unseren 9 städtischen Kindertageseinrichtungen bieten wir Kindern Gemeinschaften, in denen sie spielen, entdecken und lernen können, Vorbilder erleben und Raum sowie Zeit für eine persönliche Entwicklung haben. Mehr als 100 pädagogische Fachkräfte sind dafür tätig. Ein Zitat von Prof. Dr. Gerald Hüther leitet unsere Arbeit: »Eigentlich braucht jedes Kind drei Dinge: Es braucht Aufgaben, an denen es wachsen kann, es braucht Vorbilder, an denen es sich orientieren kann und es braucht Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt.«

Die Kita-Landschaft ist in Bewegung. Viele spannende Aufgaben z.B. die Zusammenführung von zwei Kitas mit neuem Anbau, der Neubau von zwei Horten stehen an. Haben Sie Lust mitzugestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die Große Kreisstadt Radebeul bietet zum 1. Dezember 2019

eine Stelle in der pädagogischen Koordination/Kita-Fachberatung (m/w/d)

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Sachgebiet Kindertagesstätten – an.

Das Aufgabengebiet:

- Fachberatung und kontinuierliche Prozessbegleitung in neun städtischen Kindertagesstätten im pädagogischen und konzeptionellen Bereich
- fachliche, entwicklungs- und organisationsbezogene Begleitung der Kita-Leitungen und Fachkräfte
- Entwicklung von Qualitätsstandards und handlungsleitender Konzepte
- Kommunikations- und Konfliktberatung
- Beratung und Unterstützung bei der Förderung von Kindern mit erhöhtem Teilhabebedarf
- Unterstützung, Begleitung und Förderung der inklusiven Pädagogik, Qualitätsentwicklungsprozessen und der Implementierung von Elternbegleitern in Kitas
- Organisation und Durchführung von Fortbildungen, Inhouseseminaren, Arbeitskreisen, Team- und Fachtagen

Ihr Profil:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium Sozialpädagogik oder Sozialarbeit bzw. ein anderer erforderlicher Abschluss nach SächsQualiVO §4
- sehr gute Kenntnisse im sozialpädagogischen Bereich (vorzugsweise im Kita-Bereich), zu Gesetzen in Kindertageseinrichtungen, im Umgang mit dem Sächsischen Bildungsplan sowie der Integrationsver-

ordnung

- sehr gute Kenntnisse im Qualitätsmanagement sowie in der Erwachsenenbildung
- selbstständige Arbeitsweise, ein hohes Maß an Kreativität, Kooperationsbereitschaft und Belastbarkeit
- organisatorische und soziale Kompetenzen, Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Engagement und Freude an der Zusammenarbeit mit Kindern und Erwachsenen

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Anstellung sowie einen Arbeitsplatz in dem Innovationen gewünscht sind
- ein kollegiales Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihre Erfahrung und Persönlichkeit einbringen können
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitregelungen
- eine leistungsorientierte Bezahlung und betriebliche Altersvorsorgemöglichkeiten
- die Nutzung eines Job-Tickets

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe S 11 b nach TVöD gezahlt.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Kunert unter 0351 8311821 bzw. kita@radebeul.de gern zur Verfügung.

Die Große Kreisstadt Radebeul bietet zum 1. März 2020 vorerst befristet für zwei Jahre

eine Stelle im Bereich Beratung in besonderen Lebenslagen (m/w/d)

des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales an.

Das Aufgabengebiet:

- individuelle Beratung von Menschen mit Behinderung und Senioren sowie deren Angehörigen in behinderten- bzw. altersspezifischen Fragen
- Unterstützung bei der Antragstellung zur Feststellung einer Behinderung, Verlängerung sowie bei Um- und Abmeldungen von Schwerbehindertenausweisen
- Unterstützung bei Antragstellung auf Leistungen der Pflegekassen und bei der Suche nach Hilfen im Alltag
- Informieren über Nachteilsausgleiche und Unterstützung bei der Antragsstellung
- Unterstützung der Hilfesuchenden bei der Suche nach einem behindertengerechten Wohnraum
- Durchführen von Hausbesuchen (insbesondere beim Vorliegen körperlicher Gebrechen), Rat und Orientierung gebend nach den individuellen Bedürfnissen

- Anträge an Stiftungen (insbesondere Lichtblick) zur Unterstützung in Notlagen
- Vor- und Nachbereitung Initiativkreis und Treffen freier Träger
- Fortführen und aktualisieren des Senioren- und Behindertenwegweisers für die städtische Internetseite
- Teilnahme bei Arbeitskreisen im Rahmen der Netzwerkarbeit

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium der Sozialpädagogik oder des Verwaltungsrechtes
- sehr gute Kenntnisse im Sozialrecht sowie in den angrenzenden Rechtsgebieten
- sehr gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Sozialkompetenz, Konfliktbewältigung und Entscheidungsstärke sowie Loyalität und Diskretion
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft, Empathie und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- Arbeit im Kleinteam
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten
- modern ausgestattete Arbeitsplätze

- eine leistungsorientierte Bezahlung und betriebliche Altersvorsorgemöglichkeiten
- die Nutzung eines Job-Tickets

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe 9 b nach TVöD gezahlt. Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Günther unter 0351 8311803 gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis zum 29. Oktober 2019 an die Stadtverwaltung Radebeul, Hauptamt – SG Personal und Organisation, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul oder gern auch per E-Mail in einer PDF-Datei an bewerbung@radebeul.de. Senden Sie uns bei papiergebundenen Bewerbungsunterlagen bitte nur Kopien Ihrer Dokumente zu, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer des Stellenbesetzungsverfahrens gemäß den Datenschutzrichtlinien einverstanden. Etwaige Bewerbungs- und Vorstellungskosten können wir nicht übernehmen.

TEAM Radebeul – Mach mit im Leben!



Die »Engagierte Stadt« wird erwachsen. 2015 starteten wir als eine von 50 Engagierten Städten Deutschlands. Unser Ziel war die Stärkung des Engagements hier bei uns vor Ort. Inzwischen haben wir viel gelernt. Wir konnten erfahren, wie stark das Ehrenamt in Radebeul ist. Wir

lernten Menschen kennen, denen es nicht egal ist, ob die Nachbarschaft funktioniert, ob ein Rettungswagen pünktlich kommt und ob die Kinder sicher zur Schule kommen. Wir trafen Menschen mit Engagement buchstäblich an allen Ecken und Enden! In diesem Jahr gaben wir schon mehr als 150 Sächsische Ehrenamtskarten an engagierte Radebeulerinnen und Radebeuler aus. Wir initiierten Vereinstreffen zum Vernetzen und gestalteten die jährliche Auszeichnung besonders engagierter Radebeuler durch unseren Oberbürgermeister mit. Wir bauten einen Einkaufsfahrdienst für Senioren und eine gemeinsame Vereinswebseite auf. Wir überzeugten die ersten Unternehmer als Partner – in einer Stadt des Miteinanders lebt es sich besser! Dies wird einmal ein Vorteil bei der Suche nach Fach- und Arbeitskräften sein. Wir sind überzeugt davon, dass sich Menschen eine sinnvolle Aufgabe wünschen, dass sie wahrgenommen und wertgeschätzt werden möchten. Und wir sind überzeugt davon, dass wir gemeinsam unwahrscheinlich viel erreichen können. Deswegen freuen wir uns auf neue Wege und viele Unterstützerinnen und Unterstützer. Kommen Sie mit ins TEAM Radebeul!

Wir möchten:

- Menschen für Engagement begeistern
- Vereine vernetzen und unterstützen
- Ehrenamt sichtbar machen
- Wirtschaft und Mittelstand als Partner gewinnen
- Verwaltung einbinden
- Zivilgesellschaft stärken
- Radebeul als Stadt des Miteinander entwickeln

Wir freuen uns auf Sie!

Andrea Bönsch, E-Mail: andrea.boensch@familienzentrums-radebeul.de
www.team-radebeul.de

Adventskunstkalender 2019 des Lions Club Radebeul

Unter dem Motto »Gemeinsam Gutes tun für Menschen in Radebeul« publiziert der Lions Club Radebeul auch in diesem Jahr einen Adventskalender für die besondere Zeit vor Weihnachten. Das Bildmotiv stammt von der Künstlerin Friederike Curling-Aust.

Der Erlös aus dem Verkauf des Adventskalenders kommt, ohne jegliche Abzüge, diversen Projekten der Familieninitiative Radebeul e.V. zu Gute (u.a. Weihnachtsfeier für einsame Menschen, Familientag für Alleinerziehende mit Kindern, Teilfinanzierung eines »Radebeuler Sozialbus«). Jeder der auf 1.000 Stück limitierten Kalender ist nummeriert und die Nummer dient gleichzeitig als Losnummer für die große Tombola. Durch Ihren Kauf ermöglichen Sie nicht nur die Förderung sozialer Projekte im hiesigen Raum, sondern Sie haben auch die Chance auf einen von über 100 attraktiven Gewinnen. Darüber hinaus können Kinder und Erwachsene sich auf jeden neuen Tag im Advent freuen, wenn Sie die 24 Türchen öffnen und ein neues adventliches Bild entdecken. Der Adventskalender soll Ihnen Freude bereiten.

Ab dem 1. Oktober 2019 können Sie den Adventskalender unter adventskalender@lions-radebeul.de bestellen. Der Preis beträgt 15,00 € pro Kalender.

Weitere Informationen: www.lions-radebeul.de

Mit Sozialkompetenz gegen Gewalt

Senioren helfen Kindern, ihre Konflikte selbst zu lösen.

Konflikte gehören zu unserem Leben. Bedürfnisse, Interessen, prallen aufeinander. Gefühle »kochen hoch«. Ist eine gewaltfreie Lösung, bei der es keine Sieger und Verlierer gibt, möglich?

Eine Gruppe ausgebildeter Mediatoren (Konfliktschlichter) arbeitet seit mehreren Jahren ehrenamtlich an der Grundschule Kötzschenbroda und an dem Evangelischen Schulzentrum Radebeul. Wir, lebenserfahrene Seniorinnen und Senioren, sind einmal in der Woche in diesen Schulen und unterstützen Kinder, ihren Streit fair zu klären, selbst eine Lösung zu finden. Das fördert ihre Kreativität. Wenn es gelungen ist, freuen sich alle Beteiligten, wir auch.

Wir gehören zum Verein »Seniorpartner in Schulen« (SiS). Sollten Sie neugierig geworden sein und mitarbeiten wollen, so rufen Sie bitte an: Wolfgang Engel (Vorsitzender) 0351 3128332 oder 0173 637 2844. Der nächste Ausbildungskurs beginnt am 2. Dezember 2019.

*Martina Götzelt, Karl Jäger, Evangelisches Schulzentrum Radebeul
 Günter Hofmann, Grundschule Kötzschenbroda*

Jetzt für die SCHAU REIN!-Woche anmelden!

Angebotseinstellung bis Ende November möglich

SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen ist eine sachsenweite Initiative, die allen Schülern ab der 7. Klasse vom 9. bis 14. März 2020 erneut die Möglichkeit eröffnet, sich frühzeitig über mögliche Ausbildungs- und Studienangebote sowie über berufliche Perspektiven im Landkreis Meißen zu informieren. Jugendliche lernen Betriebe kennen, bekommen Einblicke in den Arbeitsalltag und erfahren, welche Anforderungen und Erwartungen die Unternehmen an ihre zukünftigen Auszubildenden haben. Die jungen Menschen entdecken so, ob der Wunschberuf den eigenen Stärken und Interessen entspricht. Für die Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, mit zukünftigen Praktikanten, Auszubildenden und Fachkräften in direkten Austausch zu treten.

Drei gute Gründe für die Teilnahme von Unternehmen:

- Treffen Sie Schüler, die gezielt und aus Interesse Ihr Unternehmen besuchen.
- Knüpfen Sie persönliche Kontakte zu potentiellen Bewerbern und Azubis.
- Präsentieren Sie Ihr Engagement in Sachen Berufsorientierung in der Öffentlichkeit.

Drei Schritte zum Ziel für die Unternehmen:

- Abstimmung und Planung zur Durchführung im Unternehmen
- Registrierung unter www.schau-rein-sachsen.de
- Einstellen der Angebote auf der Plattform bis Ende November.

Mit der Teilnahmemöglichkeit der Eltern und zusätzlichen Aktionen beziehungsweise Highlights wird SCHAU REIN! noch attraktiver gestaltet. Alle Netzwerkpartner im Landkreis Meißen unterstützen diese Berufsorientierungsinitiative. In den beiden Städten Coswig und Radebeul wird im Rahmen dieser Woche der BiT Berufsinformationstag in den jeweiligen Gesamtstadtgebieten am 12. März 2019 in der Zeit von 9.00 bis 19.00 Uhr durchgeführt und gemeinsam beworben.

*Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH
 Neugasse 39/40,
 01662 Meißen
 Projektleiter Torsten Zichner
 Telefon: 03521 4760811
 E-Mail: torsten.zichner@wrm-gmbh.de*

Hauptstraße 12, 01445 Radebeul
Telefon 0351 8311 830
oder 0351 1 94 33

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information

RADEBEUL



Stadtführungen in Radebeul im Monat Oktober

6. Oktober 2019 – Frosch und Wein – Kann das sein?

Sie beginnen Ihre geführte Wanderung entlang des Sächsischen Weinwanderweges an der historischen Weinpresse auf dem Weingut Hoflößnitz. Ausgestattet mit festem Schuhwerk, guter Kondition und einem Schuss Neugier folgen Sie dem Lauf der Sonne. Auf Ihrem Weg werden Sie vom Paradies und der Finsternen Gasse hören, von Wein und Winzern und mit etwas Glück wird mit einem beherzten Kuss aus einem Frosch ein Prinz. Am Ende des Weges können Sie Ihr buntes Wunder erleben – worauf warten Sie noch? Ihre Gästeführerin freut sich, Sie durch unsere wundervolle Weinlandschaft zu begleiten.

Beginn: 11.00 Uhr, Dauer 2 Stunden

Treff: Historische Presse, Weinbaumuseum Hoflößnitz, Knohlweg 37

4. Oktober 2019 – »Buntes Wunder« Altkötzschenbroda Führung über den historischen Dorfanger Radebeul-Altkötzschenbroda

Besucher nennen ihn bisweilen Puppenstube, die Anwohner sprechen vom schönsten Dorfanger Radebeuls. Zu Recht, denn Altkötzschenbroda ist ein lebendiger Ort mit vielen Facetten. Kneipen und kleine Geschäfte stehen in harmonischer Wechselwirkung mit den liebevoll gestalteten Wohnhäusern. Ihre farbige Gestaltung steht dabei ganz im Gegensatz zu dem Schicksal, das den Häusern kurz bevor stand. Der historische Dorfkern war dem Verfall preisgegeben, Plattenbauten sollten ihn ersetzen. Jetzt strahlt Altkötzschenbroda als kleines buntes Wunder hinter den Elbwiesen.

Beginn: 11.00 Uhr, Dauer 1,5 Stunden

Treff: Hotel Goldener Anker, Altkötzschenbroda 61

Der Preis für die öffentlichen Gästeführungen ist 6,00 € pro Person.



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351 8305905
www.sternwarte-radebeul.de · mail@sternwarte-radebeul.de

Jeden Freitag, 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

Zu unserer öffentlichen Himmelsbeobachtung zeigen wir Ihnen die Faszination des echten Sternhimmels. Wir erklären Ihnen live die aktuellen Himmelsobjekte und Sternbilder und zeigen Ihnen an unseren großen Teleskopen vom Mond und Planeten über Sternhaufen bis hin zu entfernten Galaxien die verschiedensten Himmelsobjekte.

Jeden Sonnabend, 15.00 Uhr

Familienplanetarium

In unserem Familienplanetarium zeigen wir den aktuellen Sternhimmel, verbunden mit den Sagen und Geschichten zu den sichtbaren Sternbildern. Natürlich weiß man hinterher auch, wo der Polarstern steht, wie der Mond aussieht und welche Planeten zu beobachten sind. Die Veranstaltung ist für die gesamte Familie geeignet. Im Anschluss gibt es bei wolkenfreiem Himmel Beobachtungen am großen Fernrohr. Für Kinder ab 6 Jahre geeignet.

Sonnabend, 5. Oktober 2019, 20.00 Uhr

Black Holes

Sonnabend, 12. Oktober 2019, 19.00 Uhr

From Earth to the Universe

Sonnabend, 12. + 26. Oktober 2019, 21.00 Uhr

Pink Floyd – Dark Side of the Moon

Montag, 14., 18. + 22. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Das Geheimnis der Bäume

Montag, 14. Oktober 2019, 15.00 Uhr

Musels Fahrt zur Erde

Dienstag, 15. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Die Reise des Fuchs Filou

Dienstag, 15. Oktober 2019, 15.00 Uhr

Ein Sternbild für Flappi

Mittwoch, 16. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Die Reise des Fuchs Filou

Donnerstag, 17. Oktober, 10.00 Uhr + 24. Oktober 2019, 15.00 Uhr

From Earth to the Universe

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 15.00 Uhr

Die Sonne unser lebendiger Stern

Sonnabend, 19. Oktober 2019, 20.00 Uhr

Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis

Donnerstag, 22. Oktober 2019, 15.00 Uhr

Die Sonne unser lebendiger Stern

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Ein Sternbild für Flappi

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Die Reise des Fuchs Filou

Sonnabend, 26. Oktober 2019, 19.00 Uhr

Europas Weg zu den Sternen

50 Jahre Erkundung des südlichen Himmels durch die ESO



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351 8311-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung – »Radebeul geWENDEt«

Eine intermediale Ausstellung zum 30. Jahrestag der Friedlichen Revolution – Malerei, Grafik, Zeichnung, Plastik, Film, Fotografie und Installation: Gezeigt werden Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus Radebeul und Umgebung. Zu sehen bis 20. Oktober 2019.

Veranstaltungen

Lesung und Musik

mit dem Radebeuler Autorenkreis »Schreibende Senioren« zum aktuellen Ausstellungsthema »Radebeul geWENDEt« – musikalische Begleitung durch Alona Liakh mit Gitarre und Domra am 11. Oktober 2019, um 19.00 Uhr

Sonderführung

durch die Gemeinschaftsausstellung »Radebeul geWENDEt« mit der Galerieleitung am 20. Oktober 2019, um 16.00 Uhr

Vorankündigung!

41. Radebeuler Grafikmarkt

in der Elbsporthalle an der Festwiese Altkötzschenbroda
Über 100 Künstler präsentieren Druckgrafiken, Collagen, Aquarelle, Fotografien, Kunstkalender und Vieles mehr zum Verkauf. Der Flyer mit allen teilnehmenden Künstlern wird ab Mitte Oktober im Kulturamt, im Rathaus, der Touristinformation und allen Kultureinrichtungen ausliegen und Ihnen unter www.radebeul.de/Grafikmarkt online zur Verfügung stehen! Freier Eintritt! Parkplätze vor Ort! Barrierefrei! Am 3. November 2019 von 10.00 bis 18.00 Uhr.



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351 8363630 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8305232
Mo., Di., Mi. und Fr. 9.00–19.00 Uhr, Do. geschlossen

Montag, 7. Oktober 2019, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturgespräch: Sigrid Damm »Im Kreis treibt die Zeit«

Ihr ganzes Leben lag Sigrid Damm mit ihrem Vater in Widerstreit und lehnte ihn ab. Erst kurz vor seinem Tod kam es zu einer zaghaften Annäherung. Über zwanzig Jahre später beginnt sie, dem Lebensweg ihres Vaters nachzuspüren. Interessenten sind herzlich eingeladen! Eintritt frei.

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Mittwoch, 9. Oktober 2019, 17.30 – 19.00 Uhr, Bibliothek Ost

eBibo: Online Sprechstunde

Beratung für eMedien unserer Onleihe. Ohne Voranmeldung.

Mittwoch, 9. Oktober 2019, 17.00 und 20.00 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturkino: »Cold War – Der Breitengrad der Liebe«

(Regie: Pawel Pawlikowski, 89 Min, ab 12 Jahren)

Während des polnischen Wiederaufbaus ist der begabte Komponist Wiktor auf der Suche nach traditionellen Melodien für ein neues Tanz- und Musik-Ensemble. Unter seinen Studentinnen ist auch die Sängerin Zula. Gleich im ersten Augenblick elektrisiert sie Wiktor und die beiden verlieben sich ineinander. Doch als das Repertoire des Ensembles zunehmend politisiert wird, nutzt Wiktor einen Auftritt in Ostberlin, um in den Westen zu fliehen. Entgegen der Verabredung bleibt Zula zurück, doch das Schicksal führt die beiden Jahre später in Paris erneut zueinander. Der Film ist mehrfach ausgezeichnet.

Unkostenbeitrag: 3,00 €, Reservierung unter: 0351 8305232

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 10. Oktober 2019, 15.00 Uhr, Bibliothek Ost

LeseCafé – Mit dem Leser im Gespräch

Die Bibliothekarinnen haben den Buchmarkt für Sie gesichtet und stellen bei Kaffee und Keksen interessante Neuerscheinungen vor. Interessenten sind herzlich eingeladen. Eintritt frei.

Mittwoch, 16. Oktober 2019, 10.00 Uhr, Bibliothek Ost

Kinderkino: »Louis & Luca: Das große Käserennen« (ab 4 Jahren)

Elster Louis nimmt den Schnabel manchmal gehörig voll. Etwa, als der Molkereibesitzer Oliver aus der Gemeinde Slidre ihn ärgert. Bei einem großen Rennen will Louis gegen Oliver antreten und ihm beweisen, dass die Bewohner von Flaklypa viel besser sind als die Bewohner von Slidre. Und darauf verwettet er sogar das Haus des Erfinders Alfie. Reservierung: 0351 8305232, Unkostenbeitrag: 1,00 €

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 15.00 Uhr, Bibliothek West

LeseCafé – Mit dem Leser im Gespräch

Die Bibliothekarinnen haben den Buchmarkt für Sie gesichtet und stellen bei Kaffee und Keksen interessante Neuerscheinungen vor. Interessenten sind herzlich eingeladen. Eintritt frei.

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 10.00 Uhr, Bibliothek Ost

Kinderkino: »Rudolph, der schwarze Kater« (ab 6 Jahren)

Rudolf ist ein kleiner schwarzer Kater, der ein behütetes, aber auch ein ruhiges Leben als Hauskatze führt. Von der Abenteuerlust gepackt, büxt er eines Tages aus, um endlich die Welt da draußen kennen zu lernen. So lässt er sich durch die Straßen von Gifu treiben und gerät dabei unversehens auf die Ladefläche eines LKWS. Stunden später landet Rudolf mutterseelenallein und orientierungslos im 400 Kilometer entfernten Tokio. Der Straßenkater, der Rudolf unter seine Fittiche

nimmt, kennt nicht nur jeden Bordstein in Tokio, er versteht auch die Menschensprache und kann lesen. An seiner Seite beginnt für Rudolf ein aufregendes Abenteuer, bei dem er auch eine Menge über sich selbst herausfindet! Reservierung: 0351 8305232

Unkostenbeitrag: 1,00 €

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 18.30 Uhr, Bibliothek Ost

Familie Brasch: Eine Deutsche Geschichte – Filmvorführung und anschließende Diskussion mit Marion Brasch und Annekatrin Hendel. In den Jahren nach 1945 sind die Braschs eine perfekte Funktionärsfamilie, die in der sowjetisch besetzten Zone den deutschen Traum vom Sozialismus lebt: Horst Brasch, ein leidenschaftlicher Antifaschist und jüdischer Katholik, baut die DDR mit auf, obwohl seine Frau Gerda darin nie heimisch wird. Sohn Thomas wird zum Literaturstar, er träumt wie sein Vater von einer gerechteren Welt, steht aber wie seine jüngeren Brüder Peter und Klaus dem real existierenden Sozialismus kritisch gegenüber. 1968 bricht in der DDR wie überall der Generationenkonflikt auf. Vater Brasch liefert den rebellierenden Sohn Thomas an die Behörden aus – und leitet damit auch das Ende der eigenen Karriere ein. Nach 1989 sind sozialistische Träume, egal welcher Art, nichts mehr wert. Regisseurin Annekatrin Hendel (»Vaterlandsverräter«, »Anderson«) porträtiert in ihrem neuen Film drei Generationen Brasch, die die Spannungen der Geschichte innerhalb der eigenen Familie austragen – zwischen Ost und West, Kunst und Politik, Kommunismus und Religion, Liebe und Verrat, Utopie und Selbstzerstörung. Sie trifft die einzige Überlebende des Clans, Marion Brasch, sowie zahlreiche Vertraute, Geliebte und Freunde, unter ihnen die Schauspielerin Katharina Thalbach, der Dichter Christoph Hein, die Liedermacherin Bettina Wegner und der Künstler Florian Havemann. Reservierung: 0351 8305232

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Landkreis Meißen

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 9.30 Uhr, Bibliothek West

Bilderbuchkino: »Herbstausgabe mit Bauer Beck«

Bilderbuchkino zum Erntedankfest. Mit anschließender herbstlicher Bastelaktion. Eintritt frei. Voranmeldung für Gruppen: 0351 8363630.

Dienstag, 29. Oktober 2019, 9.30 Uhr, Bibliothek Ost

Bilderbuchkino: »Herbstausgabe mit Bauer Beck«

Bilderbuchkino zum Erntedankfest. Mit anschließender herbstlicher Bastelaktion. Eintritt frei. Voranmeldung für Gruppen: 0351 8305232.

Aktuelle Ausstellung: »Im Osten was Neues« – Bilder von Uri Weber
Gezeigt werden Acryl-Lack-Bilder. Die Themen beziehen sich auf den alltäglichen und gesellschaftlichen Kontext.

Dauer: bis 25. Oktober 2019, Mo bis Fr 8.00–19.00 Uhr, Donnerstag geschlossen

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Literarischer Abend zur Wendezeit

Im Rahmen der Ausstellung »Radebeul geWENDEt« lädt der Radebeuler Autorenkreis der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen am **11. Oktober 2019** zu seiner traditionellen Herbstlesung ein. Dieses Jahr haben die schreibenden Seniorinnen ihre Tagebücher und Erinnerungen an die Wendezeit durchforstet. Ihr abwechslungsreiches Programm präsentieren sie um 19.00 Uhr in der Radebeuler Stadtgalerie (Altkötzschenbroda 21). Käte Neumann schildert die turbulenten Wendeereignisse aus ihrer damaligen Sicht. Hella Pakleppa widmet sich den schwierigen Anfangsbedingungen für die Aufbauhelfer »aus dem Westen«, zu denen sie damals selbst gehörte. Ingrid Simons und Charlotte Zietz' Reiseeindrücke könnten unterschiedlicher nicht ausfallen. Käte Neumann und Gudrun Scheibe halten zudem Gedichte und Prosa bereit. Musikalisch begleitet wird der literarische Abend von Alona Liakh an der Gitarre und Domra, einem russischen Zupfinstrument. Der Eintritt ist frei.

Dank an die Niederlöbnitzer und ihre Gäste

Was für ein schöner Tag, die Sonne strahlte mit den Organisatoren und Besuchern des Stadtteilstes um die Wette, die Stimmung war großartig. Die Kinder tobten in der großen Hüpfburg, die wie ein Schloß auf dem Rosa-Luxemburg-Platz trohnte, oder sprangen freudig durch die Sprühanlage inmitten des Platzes. Die Eltern plauderten gemütlich sitzend bei Kaffee und Kuchen, oder einem Gläschen und sahen ihren Sprößlingen zu. Ein Familienfest sollte es sein, ein Fest für die Kinder, zum Kennenlernen der Nachbarn, zum gegenseitigen Miteinander. Im Programm des zweiten Stadtteilstes waren besonders die Kinder die Akteure. Die Tanzschule Linhart war mit allen Altersklassen vertreten und zeigte das breite Spektrum ihrer Angebote. Viel Applaus bekamen die »Rebläuse« vom Hort der Grundschule Niederlöbnitz für ihr Theaterstück. Der Zirkus Sanro mit seiner großartigen Feuerschau und dem sprachgewandten Moderator rundeten das Programm ab. Nicht zu vergessen die Spaziergänge mit Frank Andert, der die Besucher mit seinem Wissen über die Geschichte der Niederlöbnitz begeisterte.

Unser Dank gilt den zahlreichen Kuchenspendern, der Bäckerei Schimmel, dem Reformhaus Görner, dem DKSB Radebeul, der Feuerwehr Radebeul-Ost, der Fahrradwerkstatt, dem Brauhaus Radebeul, der Puppenbühne Hellwig, den Grandie's Delight, der Musikschule Radebeul, der Stadt Radebeul sowie all den vielen fleißigen Niederlöbnitzern.

*Im Namen der Bürgerinitiative,
Barbara Sehnert*



Sächsisches Weinbaumuseum

Knohlweg 37 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 39 83-50
www.hofloessnitz.de · info@hofloessnitz.de

bis Sonntag, 27. Oktober 2019

Sonderausstellung im Sächsischen Weinbaumuseum:

detlef reinemer – karamische objekte
bagriele reinemer – sonne mond sterne

Sonnabend & Sonntag, 5. & 6. Oktober 2019:

jeweils 12.00 bis 19.00 Uhr:

jeweils 14.00 Uhr: Winzeraufzug

4. Churfürstliches Weinbergfest

»300 Jahre Prinzenhochzeit – Barocke After Show Party«

Die Gäste erwarten zwei Tage Musik-, Tanz- und Gauklerfreuden:

- ein kleiner, erlesener Händlermarkt,
- Volks- und Winzertänze,
- Gesellen-, Trink- und Volkslieder,
- barocke und klassische Musik mit Mercurius-Musik Dresden sowie ein vielfältiges Angebot an Bio-Weinen der Hoflöbnitz und kulinarischen Genüssen.

Sonnabend, 12. Oktober 2019, 15.00 Uhr:

Sächsische Weinprobe mit Führung

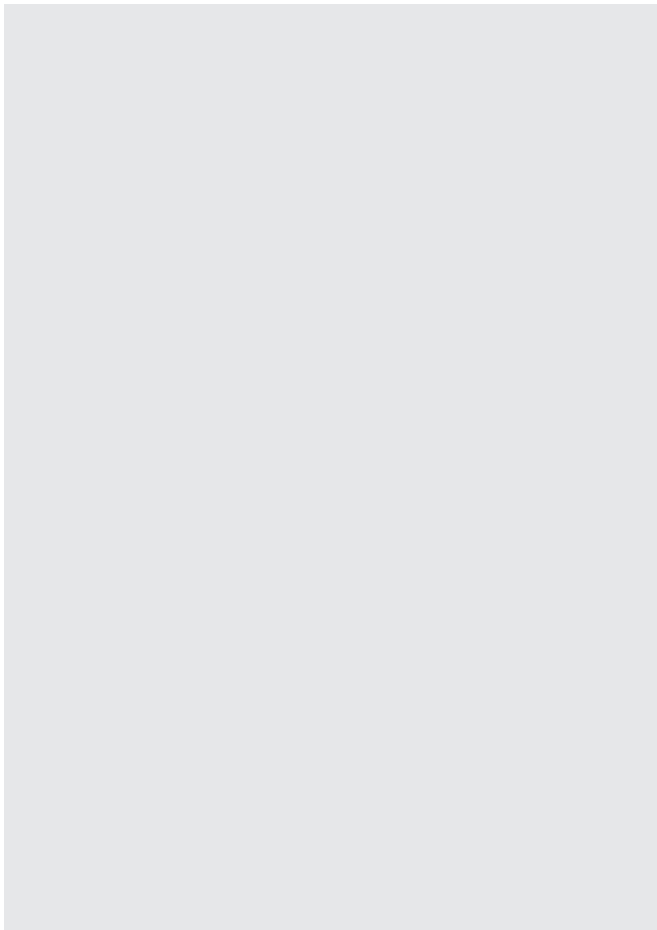
3er-Probe sächsischer Weine mit kleiner Museumsführung

Kartenpreis: 14,90 €, um Anmeldung wird gebeten

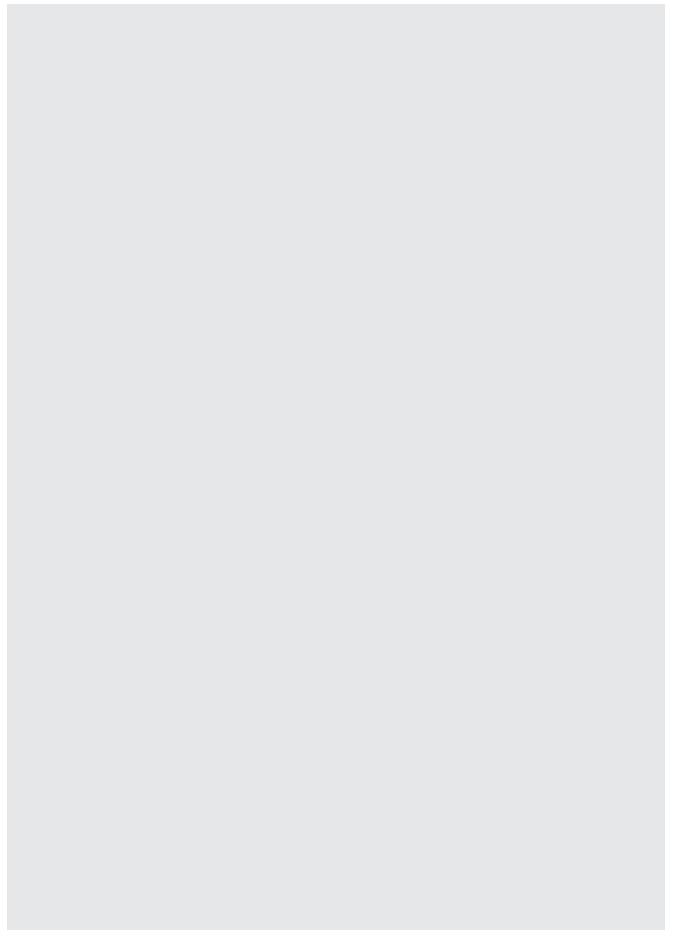
– jeweils 12.00 und 16.00 Uhr kostenfreie Weinbergsführung

Nutzen Sie auch den Veranstaltungskalender auf www.radebeul.de unter **Tourismus & Kultur!**

Anzeige



Anzeige





Karl May Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351 83730-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonnabend und Sonntags 2019, 11.00 Uhr

Erlebnisrundgang mit Karl May »Damals, als ich Old Shatterhand war ...«

Freitag, 11. Oktober 2019, Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Vernissage der Ausstellung »Neue Heimat Dresden 2025«

Im Rahmen der Dresdner Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025 unter dem Motto »Neue Heimat Dresden« wird ab 11. Oktober im Hygienemuseum Dresden eine Ausstellung das Projekt und alle Kooperationspartner mit ihren Leitprojekten vorstellen. Als Projektpartner wird sich das Karl May Museum mit dem Thema »Die Europäer und ihre Indianer« präsentieren. In Deutschland, Tschechien, Polen und anderen europäischen Ländern hält die Indianerfaszination schon seit mehr als 100 Jahren an, was im Karl May Museum 2020 mit mehreren Ausstellungsprojekten gewürdigt wird.

Sonntag, 13. Oktober 2019, 15.00 Uhr

Familiennachmittag mit Yakari – Auf der Spur der großen Bisons

Unsere kleinen und großen Besucher begeben sich ausgehend von der Yakari-Episode »Das Gesetz der Natur« auf die Spur der riesigen Bisons, die die Lebensgrundlage der Prärie-Indianer waren. Im Anschluss finden alle auf einer kindgerechten Museumstour durch die Indianer-Ausstellung heraus, ob die Erlebnisse von Yakari und seinen Freunden wirklich wahr sein können. Geeignet für Kinder ab 4 Jahre.

Dienstag, 15., 22. + Donnerstag, 17., 24. Oktober, 10.00 Uhr

Kinolino

Im Rahmen des Kinderfilmfestes zeigt das Karl May Museum den Zeichentrickfilm »WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee« (FSK 6). Anschließend erklären wir euch in unserem Kaminzimmer historische Objekte, die ihr genauer betrachten dürft.

Mittwoch, 16. + 23. Oktober 2019, Beginn jeweils 18.00 Uhr

Kindermuseumsnächte »Nachts bei Karl May« – Die Tochter des Bärenjägers

Oh Schreck! Der Bärenjäger wurde gekidnappt. Winnetou, Old Shatterhand und die Tochter des Bärenjägers brauchen eure Hilfe! Zusammen begeben ihr euch auf eine spannende Suche im Museum, um den Bärenjäger zu finden und zu befreien. Vielleicht können Hobble Frank oder unsere Kindermuseumsführer euch bei der Suche behilflich sein. In den Herbstferien öffnen sich die Museumspforten für kleine Abenteuer ab 5 Jahren. Zur Stärkung gibt es Leckereien vom Grill, Glühwein und Indianer-Tee. Seid Ihr bereit für das Abenteuer?

Freitag, 18. Oktober 2019, 18.30 Uhr

Vortrag Dr. Eckehard Koch (Herne): Der »Indian Way of Life« – Können wir heute noch von den Indianern lernen?

Der sogenannte »Indian Way of Life« wird gern dem Amerikanischen bzw. Europäischen Way of Life gegenübergestellt und als die menschlichere, auf das Gemeinwohl und auf gegenseitigen Respekt ausgerichtete Lebensweise hervorgehoben. Aber gab es diesen indianischen Weg tatsächlich oder handelt es sich hier nicht in Wirklichkeit nur um eine Projektion idealistisch geprägter Weißer? Wurden die Indianer nicht auch je nach Einstellung der Weißen als »edle« oder »blutrünstige« Wilde oder später als »Ökoheilige« angesehen? Der Vortrag geht der Frage nach, ob unser heutiges Bild vom Indian Way of Life richtig ist. Dazu werden indianische Quellen und Texte zitiert und einige Bilder zur Illustration gezeigt. Damit wird auch der Beantwortung der Frage näher gerückt, ob wir heute noch etwas von den Indianern lernen können. Und es scheint tatsächlich, dass es grundlegende Prinzipien, Lebenseinstellungen in der indianischen Welt gab und teilweise noch gibt, die unser Leben bereichern könnten. Dies wird im Einzelnen begründet und zur Diskussion gestellt.

Sonnabend, 19. Oktober 2019, 15.00 Uhr

»Auf den Spuren von Karl May« – Thematische Führung durch Radebeul
Treffpunkt: Karl May Museum

Sonntag, 20. + 27. Oktober, 14.00 Uhr

Kinolino (FSK 6)

Im Rahmen des Kinderfilmfestes zeigt das Karl May Museum den Zeichentrickfilm »WinneToons – Die Legende vom Schatz im Silbersee«.



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351 8954214
Theaterkasse: Mo.–Fr. 10.00 – 18.00 Uhr · Sa. 15.00 – 18.00 Uhr

Do	03.10.	19.00 Uhr	Fidelio	
		19.30 Uhr	Wer seid ihr	
Fr	04.10.	19.30 Uhr	Die Vermessung der Welt	
Sa	05.10.	19.00 Uhr	1. Philharmonisches Konzert	
			der Elbland Philharmonie Sachsen	
So	06.10.	11.00 Uhr	Mit Märchen durch die Welt – Geh und frag die weise weiße Alte	
		16.00 Uhr	Ich und Du	Premiere
		19.00 Uhr	Sunday in the Park with George	
Fr	11.10.	19.30 Uhr	Pariser Leben	
Sa	12.10.	16.00 Uhr	Der gestiefelte Kater	Premiere
		16.00 Uhr	Der Frosch muss weg	
So	13.10.	11.00 Uhr	Matinee zu ausgewählten Schauspielinszenierungen der Spielzeit	
		19.00 Uhr	Sunday in the Park with George	
Fr	18.10.	19.30 Uhr	Sonny Boys	Premiere
		20.00 Uhr	Pariser Leben	
Sa	19.10.	16.00 Uhr	Ich und Du	
		19.30 Uhr	Die Vermessung der Welt	
So	20.10.	11.00 Uhr	Der gestiefelte Kater	
		19.00 Uhr	Romeo und Julia	
		19.00 Uhr	Sonny Boys	
Mi	23.10.	10.00 Uhr	Der Frosch muss weg	
Do	24.10.	10.00 Uhr	Der Frosch muss weg	
		19.30 Uhr	Sonny Boys	
Fr	25.10.	10.00 Uhr	Ich und Du	
		19.30 Uhr	Salzwasser	Premiere
Sa	26.10.	19.00 Uhr	Die acht Frauen	Premiere
So	27.10.	11.00 Uhr	Der gestiefelte Kater	
		11.00 Uhr	Ich und Du	
		19.00 Uhr	Pariser Leben	
		19.00 Uhr	Sonny Boys	
Mi	30.10.	10.00 Uhr	König sein	
		19.30 Uhr	Theatersport	
Do	31.10.	19.30 Uhr	Sonny Boys	

Bilz-Gesundheits-Wanderung

Auch im 2. Halbjahr 2019 bietet der ANIMO-Verein e.V. und der Bilz-Bund e.V. eine regelmäßige, geführte Bilz-Wanderung auf den Spuren des bekannten Radebeuler Naturheilkundlers an. Wir absolvieren 10 km in ca. 3 Stunden die durch verschiedene naturheilkundliche Anwendungen bereichert werden.

- Barfußlaufen, welches von den Fußsohlen bis ins Gehirn belebend wirkt,
- Atemübungen, die den Sauerstoff bis in die kleinsten Kapillare pumpen
- Gymnastik, die uns hilf beweglicher und kräftiger zu werden
- Kneippsche Anwendung, zur Stimulation des Stoffwechsels und zur Erfrischung
- Pulskontrolle, mit deren Hilfe sie Ihre Fitness selbst beobachten lernen

Donnerstag: 10., 17. und 24. Oktober 2019, 15.00 bis 18.00 Uhr

Start/Ziel: Kleinbahnhaltestelle Weißes Roß

Strecke: 10 km/3 Stunden

Kosten: Bilz-Bund e.V. und ANIMO e.V. Mitglieder frei; Gäste 10,00 €


Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

 Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351 8304776
 www.vhs-lkmeissen.de · uhlemann@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
19A511107	Mein Computer und ich (Grundkurs)	01.10.
19A435002	Russisch Grundkurs für Wiedereinsteiger	01.10.
19A420112	Enjoy English – A1, 2. Semester	02.10.
19A315004	Augen Qigong	04.10.
19A426204	Französisch Grundkurs A1, 2. Semester	07.10.
19A222005	Aquarellmalen – Früchtemalerei	08.10.
19A426203	Französisch Grundkurs A1, 1. Sem., Kleingruppe	09.10.
19A564001	Immobilienbewertung	09.10.
19A426202	Französisch Grundkurs A1, 1. Semester	09.10.
19A311012	Yoga am Nachmittag	10.10.
19A420108	Anfänger Englisch – A1, 1. Semester	10.10.
19A341005	Alzheimer Prävention – Tipps zur Vorbeugung	10.10.
19A311013	Yoga für Jedermann	10.10.
19A420205	Refresher English A2, 1. Semester	10.10.
19A420223	Englisch Aufbaukurs A2, 3. Semester	10.10.
19A456181	Schwedisch Grundkurs A1 – A2	10.10.
19A456203	Schwedisch mit Vorkenntnissen	10.10.
19A311108	Mit Kundalini – Yoga zu mehr Lebensfreude	12.10.
19A425106	Spanisch Intensivkurs Einsteiger	14.10.
19A420206	Crash-Kurs Englisch A1/A2	14.10.
19A425001	Mein Abenteuer in Lateinamerika	15.10.
19A661001	Gesund und cool essen	15.10.
19A643004	Cooler Fotos mit Smartphone und PC	15.10.
19A113004	Grönland	15.10.
19A515003	Computertast schreiben (Ferienkurs)	21.10.
19A240102	Fotografie für Jugendliche	21.10.
19A426003	Französisch? Das kannst du!	21.10.
19A644003	Babysitterkurs für Jugendliche	21.10.
19A643003	Cooler Videos mit dem Smartphone	21.10.
19A420299	Englisch Fit für den Urlaub Intensiv	21.10.
19A410107	Deutsch A1/2	22.10.
19A425002	Mein Abenteuer in Lateinamerika	22.10.
19A646001	Sicher auftreten – für Kinder und Jugendliche	22.10.
19A644002	Das Schachspiel erlernen	23.10.
19A113005	Albanien & Westbalkan	23.10.
19A140003	Familie Brasch – Eine deutsche Geschichte	24.10.
19A595005	Marketing im Ehrenamt	24.10.
19A595011	Verein – wie geht das? im Ehrenamt	25.10.
19A410370	Deutschtest für Zuwanderer	26.10.
19A410331	Orientierungskurs	28.10.
19A531101	Unterwegs im Internet (Grundkurs)	28.10.
19A412201	Berufsbezogene Deutschförderung A2 (DeuFöV)	28.10.
19A645202	Die »Kleinen« – Spielgruppe	29.10.
19A336001	Tischtennis Senioren	29.10.
19A420204	Englisch Aufbaukurs A2, 4. Semester	29.10.
19A336005	Tischtennis Vorschulkinder	29.10.
19A532114	Smartphones im Alltag – Teil 1	30.10.
19A220003	Grundlagen des farbigen Gestaltens	30.10.
19A425107	Spanisch Intensivkurs Einsteiger	04.11.
19A420208	Englisch Aufbaukurs A2, 2. Semester	05.11.
19A222006	Experiment Moorlaube	05.11.

Anzeige


Diagnostik- und Beratungszentrum (DBZ) der Volkssolidarität

 Serkowitzter Straße 31, 01445 Radebeul, Telefon: 0351 888268126,
 E-Mail: dbz-elbtal@volkssolidaritaet.biz, www.volkssolidaritaet.de/dbz

Kopfschmerzen und Migräne

Rund zwei Drittel der Deutschen leiden regelmäßig unter starken Kopfschmerzen. Selbst Kinder sind schon von Kopfweh und Migräne betroffen. Die Veranstaltungsreihe »Elternuni« der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e.V. stellt am 29. Oktober 2019 eine neue Therapiemethode vor. Von 18.00 bis 20.00 Uhr erläutern Therapeuten des Diagnostik- und Beratungszentrums (DBZ) der Volkssolidarität, wie das Verfahren »Neurofeedback« funktioniert. Kurz gesagt, reguliert es die Gehirnaktivitäten. Dies geschieht, indem die Hirnströme mit drei bis fünf Sensoren direkt am Kopf des Patienten gemessen werden. Die Gehirnaktivität wird auf einem Computerbildschirm sichtbar gemacht. Auf diese Weise erhält der Patient eine optische Rückmeldung (ein Feedback) über seine Hirnströme. Der Patient sieht zudem unterschiedliche Animationen, die ihm positive Veränderungen seiner Hirnaktivität unmittelbar zurückmelden. So trainiert er, die optimierte Hirnaktivität schneller zu erlangen und auch zu erhalten. Das Seminar findet im Radebeuler DBZ auf der Serkowitzter Straße 31 statt. Die monatliche Veranstaltungsreihe »Elternuni« wendet sich an Mütter, Väter und Großeltern. Für den Besuch ist keinerlei Vorwissen erforderlich. Jeder kann vorbeischaun. Das Angebot ist kostenfrei. Einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung via dbz-elbtal@volkssolidaritaet.biz oder Telefon 0351 888268126. Kinderbetreuung vor Ort ist auf Anfrage möglich.

www.volkssolidaritaet.de/dbz

Anzeige



Sport- und Freizeitzentrum

Richard-Wagner-Str. 5 · Telefon 0351 8302708 · Fax 8382200
E-Mail: info@sbf-radebeul.de · www.sbf-radebeul.de

Veränderte Öffnungszeiten für die Schwimmhalle und Sport- und Freizeitzentrum Radebeul im Monat Oktober 2019

Schwimmhalle

Tag d. Dt. Einheit 03.10.2019 geschlossen

Herbstferien vom 14. bis 25. Oktober 2019

Montag	9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Dienstag	9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Mittwoch	9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Donnerstag	9 – 17 Uhr
Freitag	unverändert
Wochenende	unverändert
Reformationstag	geschlossen

Sport- und Freizeitzentrum Radebeul

Tag d. Dt. Einheit	03.10.2019	10 – 22 Uhr
Reformationstag	31.10.2019	10 – 22 Uhr

Pachtbereich am Bilzbad

Mit dem Ende der Badsaison im Bilzbad wird auch im Pachtbereich der Saisonschluss eingeläutet. Auf Damen- und Herrenbadseite wird Ende Oktober das Wasser abgestellt. Pächter mit frostgefährdeten Wasseruhren bauen diese bitte aus. Der genaue Termin wird über Aushänge und online noch bekanntgegeben. Zählerstände für Strom und Wasser können noch bis zum 15.10.2019 mithilfe des zugesandten Formulars an die sbf GmbH weitergeleitet werden. Die Formulare sind auch unter www.bilzbad-radebeul.de zu finden.

Rückblick Bilzbadsaison

Nach vier Monaten Badsaison zieht die sbf GmbH eine positive Bilanz aus dem Sommer im Bilzbad Radebeul. Nach dem Rekordsommer 2018 mit rund 60.000 Besuchern wurden 2019 rund 42.500 Badegäste gezählt. Highlights des Sommers umfassten das Bilzbadfest am 29. Juni mit seinem Beachvolleyballturnier sowie der Kinoabend am 24. August. Auch im kommenden Jahr wird das Bilzbad wieder Open Air Filmabende veranstalten. Das Bilzbadfest wird am 18. Juli 2020 stattfinden. Aktuell wird das historische Freibad winterfest gemacht, d.h. die technischen Anlagen gewartet, das Wasser aus den Becken gelassen und mobile Gegenstände eingelagert. Die sbf GmbH bedankt sich bei allen Gästen für ihren Besuch und ihren Mitarbeiterinnen für die engagierte Arbeit über den Sommer.

Einweihung des neuen Kunstrasens im Weinbergstadion

Die Erneuerung des Kunstrasenbelages im Weinbergstadion auf der Carl-Pfeiffer-Straße ist fertig gestellt. Der Austausch des in die Jahre gekommenen Kunstrasens dauerte rund sieben Wochen und wurde in den Sommerferien durchgeführt, um den Spiel- und Trainingsablauf des Radebeuler BC 08 e.V. möglichst wenig zu unterbrechen. Nach dem Abtragen des alten Belags konnte nach der Torsionsprüfung und Reparaturen an der Elastischicht der neue Kunstrasen aufgetragen werden. Im Anschluss an das Verkleben der einzelnen Bahnen miteinander wurde der Platz liniert mit Sand und Granulat aufgefüllt. Die Fußballer wichen in dieser Zeit u.a. in das Löbnitzstadion auf der Steinbachstraße aus, um ihre Saisonvorbereitungen fortzusetzen. Der Spielbetrieb kann auf dem nun qualitativ hochwertigen Boden stattfinden. Mittel aus dem Förderprogramm »Investive Sportförderung« der Sächsischen Aufbaubank unterstützen das Projekt mit rund 84.000 €, was 30% der Finanzierungssumme beträgt. Der restliche Betrag in Höhe von ca. 196.000 € trägt die sbf GmbH. Die offizielle Einweihung des Platzes fand am 6. September statt.

Die 1. Herrenmannschaft des RBC 08 e.V. gewann 3:1 gegen die Jugendauswahl der SG Dynamo Dresden e.V.

Neue Fitnessgeräte & Veränderungen in der Saunalandschaft im KROKO-FIT

Mithilfe einer Mitgliederumfrage konnte die sbf GmbH zu Beginn des Sommers herauskristalisieren, welche neuen Fitnessgeräte für das Fitnessstudio im KROKO-FIT angeschafft werden sollen. Insgesamt mehr als 100.000 Euro stellt die sbf GmbH hierfür zur Verfügung. So werden ein Treppensteigergerät, AMT-Trainer, Fahrradergometer und Laufband den Ausdauerbereich aufwerten und im Kraftbereich ein neues Beinbeuger/-streckergerät sowie eine Kraftstation für die Arme aufgestellt. Alle Geräte werden vom Marktführer Technogym geliefert. Des Weiteren ist ein Outdoorbereich in Planung, der direkt an den Fitnessbereich anschließen wird. In der Saunalandschaft des KROKO-FITs wurden im August Bauarbeiten im Außenbereich durchgeführt. Die Zuwegung zur großen Außensauna wurde neu angelegt und gepflastert. Dort wurden zudem zwei neue Außenduschen installiert, um die Abkühlung nach dem Saunagang optimaler zu gestalten. In der Außensauna selbst wurde ein Holzboden verlegt, um die Füße der Saunagänger vor Hitze besser zu schützen.



DRK Kreisverband Dresden-Land

Forststraße 26 · 01445 Radebeul · Telefon 0351 4390830
E-Mail: kgs@drk-dresden.de · www.drk-dresden.de

DRK Kleiderladen Radebeul ist wieder geöffnet

In den vergangenen Wochen wurden die Räumlichkeiten auf der Forststraße 26 in Radebeul umfassend auf Vordermann gebracht, sodass Kunden nun einen völlig neues Einkaufserlebnis haben.

Im neuen DRK Kleiderladen finden nicht nur Bedürftige für einen fairen Preis Textilien und Alltagsgegenstände aus zweiter Hand. Das Angebot richtet sich an alle Nutzergruppen, die kostenbewusst einkaufen möchten. Ab sofort gibt es für die Besitzer eines Radebeul Passes oder gegen Vorlage eines ALG-2-Bescheides Rabatte, sodass auch weiterhin jedermann das Angebot wahrnehmen kann.

Neue Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Rückfragen sind möglich unter: 0351 4390830

www.drk-dresden.de

Nächster Samstags-Rotkreuzkurs ERSTE HILFE:

12. Oktober 2019, 9.00 – 16.30 Uhr, 32,00 €/Person

DRK Geschäftsstelle Radebeul, Forststraße 26



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351 8955-200
Kartenvorverkauf im Online-Shop oder im Gutsmarkt

8. Oktober 2019, 20.00 Uhr – WeinLESE mit Susanne Fröhlich

Macht Fasten tatsächlich jünger, dynamischer und gesünder? Dieser Frage geht Bestsellerautorin Susanne Fröhlich bei der Lesung ihres Buches »Fröhlich Fasten« auf Schloss Wackerbarth nach. Ihr humorvoller Bericht über den persönlichen Selbstversuch regt an, selber über die Themen Gesundheit und Leichtigkeit nachzudenken.

Susanne Fröhlich ist Schriftstellerin und Journalistin und arbeitet unter anderem für den hessischen Rundfunk. Seit 2005 moderiert sie die MDR-Literatursendung »Fröhlich lesen«. Ihre Sachbücher und Romane wurden alle zu Bestsellern, darunter »Moppel-Ich« mit über 1 Million verkauften Exemplaren.

Alle aktuellen Termine finden Sie unter: www.schloss-wackerbarth.de



Radebeuler Apothekennotdienste

Oktober 2019: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.10.	Apothek am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
02.10.	Apothek am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
03.10.	Apothek im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
04.10.	Ginkgo-Apothek	DD, Schweriner Straße 50a
05.10.	Apothek im Ärztehau	DD, Wurzener Straße 5
06.10.	Lößnitz-Apothek	RL, Hauptstraße 25
07.10.	St. Pauli-Apothek	DD, Tannenstraße 17
08.10.	Kronen-Apothek	DD, Bautzner Straße 15
09.10.	Linden-Apothek	DD, Königsbrücker Straße 52
10.10.	Schauburg Apothek	DD, Königsbrücker Straße 57
11.10.	Ostend-Apothek	DD, Löwenstraße 12
12.10.	Kristall-Apothek	RL, Hauptstraße 14
13.10.	Adler Apothek	RL, Moritzburger Straße 13
14.10.	Sidonien-Apothek	RL, Sidonienstraße 4
15.10.	Weinberg Apothek	DD, Großenhainer Straße 170
16.10.	Kant Apothek	DD, Hildesheimer Straße 66
17.10.	Elisabeth Apothek	DD, Leipziger Straße 218
18.10.	Barbara Apothek	DD, Großenhainer Straße 129
19.10.	Vital-Apothek	DD, Leipziger Straße 40
20.10.	City-Apothek	DD, Hauptstraße 7
21.10.	Stadt-Apothek	RL, Bahnhofstraße 19
22.10.	Canaletto-Apothek	DD, Warthaer Straße 13
23.10.	Zauberwald-Apothek	DD, Boltenhagener Straße 71
24.10.	Apothek Weißes Roß	RL, Straße des Friedens 60
25.10.	Bethesda Apothek	RL, Borstraße 30
26.10.	Apothek am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
27.10.	König-Apothek	DD, Königstraße 29
28.10.	Medic-Apothek Elbepark	DD, Peschelstraße 33
29.10.	easyApothek Gorbitz	DD, Altgorbitzer Ring 79
30.10.	Apothek am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
31.10.	Apothek am Westbahnhof Radebeul	Bahnhofstraße 15

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden



Familieninitiative Radebeul e. V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351 839730
Informationen unter www.familieninitiative.de

**Ausstellungen im Familienzentrum
bis 24. Oktober 2019 – »Querfeldein«**
Fotografie von Julia Preißler

25. Oktober – 12. Dezember 2019 – »Duett«
Ausstellung mit künstlerischen Arbeiten von Christina Weser (verschiedene Techniken auf Papier) und Gerda Pfingstmann (Ölmalerei)
Ausstellungseröffnung am Freitag, den 25. Oktober 2019, 18.00 Uhr

Wer rastet, der rostet – die Wandergruppe
Bewegung tut gut und hält die grauen Zellen frisch! Wir planen und unternehmen leichte bis mittelschwere Wanderungen gemeinsam.
Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen, zum nächsten Termin mit-

zulaufen. Die Zeiten und Treffpunkte können Sie telefonisch erfragen.
Termin: Di. o. Mi., 8. + 30.10., 12. + 27.11., 10.12.2019, 9.00 Uhr
Leitung: Jürgen Franke, Kosten: 5,00 €/ Termin
Anmeldung und Information: Rebekka Bauer, 0351 83973-34

Familienfrühstück am Dienstag

Zum Familienfrühstück am Dienstag sind alle eingeladen, die Lust haben, mit Freunden und Kindern, also nicht allein, zu frühstücken. Genießen Sie die schmackhaften Speisen und herrliche Kaffeespezialitäten des Familienzentrums, lehnen Sie sich zurück, denn die Kinder nutzen derweil den Spielplatz im Hof. Wollen Sie zu einem anderen Termin bei uns frühstücken, so sprechen Sie uns an.
Termine: Dienstag, 8. Oktober + 19. November 2019, 9.00–11.00 Uhr
Kosten: Spendenbasis, Leitung: Maria Berg-Holldack, Uta Dittmar
Informationen und Anmeldung: mbh@familienzentrum-radebeul.de, 0351 83973-26

Klöppeln

Wussten Sie, dass Klöppeln eine 500 Jahre alte Handwerkskunst ist? Diese Kunst beherrscht Simone Stams und gibt ihre Fertigkeiten gern an Sie weiter. Zweimal im Monat treffen sich Anfänger_innen, geübte Klöppler_innen und Neugierige »von 9 bis 99« in unserem Café.
Termin: Mi. 9. + 30.10., 13. + 27.11., 4.12.2019, 15.00–17.00 Uhr
Kosten: 1,00 € zzgl. Materialspende
Leitung: Simone Stams
Informationen und Anmeldung: Rebekka Bauer, 0351 83973-34,
E-Mail: rebekka.bauer@familienzentrum-radebeul.de

Übungsgruppe für Wertschätzende Gewaltfreie Kommunikation

Ein Angebot von Gudrun Höntsch. Wenn Sie Lust haben, Ihre Kompetenzen in Gewaltfreier Kommunikation auszubauen, dann sind Sie in unserer Gruppe willkommen. Neben kurzen theoretischen Inputs heißt es üben, üben, üben und uns gegenseitig Empathie zur Auflösung von Konfliktsituationen zu schenken. Wir sind eine Gruppe, die über einen längeren Zeitraum miteinander arbeitet. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch eines Einführungsseminars in Gewaltfreier Kommunikation. Genaue Termine und weitere Infos unter www.perspektivschmiede.de

Termine: 10.10., 7.11., 5.12.19, 19.00–21.00 Uhr

Kosten: 15,00 € pro Termin

Leitung: Gudrun Höntsch, Mediatorin und Kommunikationstrainerin
Informationen und Anmeldung: post@perspektivschmiede.de

Sonntagsfrühstück mit Kindern

Was gibt es Schöneres in einer Familie mit Kindern, als den Sonntag gemeinsam mit einem ausgiebigen Frühstück zu beginnen? Kommen Sie in die Fami – bei uns können Sie lecker frühstücken und Ihre Kinder spielen nach dem Essen sicher in unserem Spielzimmer oder auf dem Spielplatz im Hof. Beides ist vom Café aus gut einsehbar. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Termine: So., 13. Oktober, 17. November 2019, 9.00–13.00 Uhr

Kosten: 12,00 €/Erw., 6,00 €/Kind (ab 3 J.)

Leitung: Maria Berg-Holldack, Uta Dittmar

Informationen und Anmeldung: mbh@familienzentrum-radebeul.de, 0351 83973-26

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Ute Leder, Pressereferentin, Telefon 0351 8311-548, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351 837240, Fax 0351 8372444, email@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,
Frau Manuela Göpfert, goepfert.manuela@dvdv-mediengruppe.de, Telefon: 0351 4864-2078

Auflage: ca. 17.100 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss (extern): 10. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches

Rathaus), Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4 und 12

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Titel: Grafik Markus Retzlaff, Seite 3, 7, 8: Stadtverwaltung Radebeul,
Seite 4: Karikatur: Lutz Richter, Seite 5: Familienbesitz Dr. phil. Heike Pitsch,
Seite 7: Stowasserplan

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung.

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9!

